

WERNIGERÖDER Amtsblatt



Nr. 8

Wernigerode, den 24. August 2013

Jahrgang 21

Erste Deutsch-Vietnamesische Städtepartnerschaft unter Dach und Fach



Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht, Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert, Hoi Ans Bürgermeister Lê Văn Giang, Botschafterin Dr. Nguyễn Thị Hoàng Anh, Parteisekretär der Provinz Quang Nam Nguyen Duc Hoi und Staatsminister Rainer Robra präsentieren den Vertrag der Städtepartnerschaft.

Freitag, der 26. Juli 2013 war ein besonderer Tag für Wernigerode und Hoi An, einer südostasiatischen Stadt, gelegen in Zentralvietnam. Den an diesem Tag haben beide Städte ihre gemeinsame Städtepartnerschaft besiegelt und damit Geschichte geschrieben. Mit der Unterschrift der Stadtoberrhäupter wurde die erste deutsch-vietnamesische Städtepartnerschaft abgeschlossen. Der Besuch der vietnamesischen Botschafterin Dr. Nguyễn Thị Hoàng Anh, die die Partnerschaft als »historischen Meilenstein in den Beziehungen beider Länder bezeichnete« sowie der Besuch des Sachsen-Anhaltischen Staatsministers Rainer Robra unterstrichen die Bedeutung des Tages.

Den Anstoß zur Vertragsunterzeichnung gab im Sommer 2009 der damalige vietnamesische Botschafter Đỗ Hòa Binh, der – fasziniert von Wernigerode – die Partnerschaft vorschlug. Nach einem Besuch im Winter 2012 in der Weltkulturerbestadt Hoi An, konnte die Städtepartnerschaft schließlich auf den Weg gebracht werden. Im Frühjahr fasste das Volkskomitee der Stadt Hoi An einen positiven Beschluss dazu. Der Stadtrat in Wernigerode beschloss die Partnerschaft im Juni.

Den historischen Moment des Vertragsabschlusses eröffnete das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode mit den Melodien beider Staatshymnen. Zu den Beweggründen für die Städtepartnerschaft sagte Oberbürgermeister Peter Gaffert »Wir wünschen uns Kooperation in den Bereichen Kultur, Kunst, Bildung, Denkmalpflege und Tourismus. Weiterhin wollen wir Erfahrungen austauschen auf dem Gebiet des Umweltschutzes. Eine solche Partnerschaft hat viel Potenzial, sicher wird es auch wirtschaftliche Vorteile geben.« Die Verträge wurden in sechs Exemplaren, je zwei auf Vietnamesisch, Deutsch und Englisch vom Wernigeröder Oberbürgermeister und seinem vietnamesischen Amtskollegen Lê Văn Giang unterzeichnet. Nach der Vertragsunterzeichnung trugen sich der Bürgermeister der Stadt Hoi An und der Parteisekretär der Provinz Quang Nam, Nguyen Duc Hoi, der auch dem Zen-

tralkomitee der Sozialistischen Partei Vietnams angehört sowie die Botschafterin Dr. Nguyễn Thị Hoàng Anh ins goldene Buch der Stadt ein.

Im Anschluss an die Zeremonie im Rathaussaal wurden das 1. Wernigeröder Lampionfest durch die Oberbürgermeister beider Partnerstädte eröffnet. Sie ließen dazu sogar weiße Taube als Friedenszeichen in den Himmel fliegen. »Wir wollen die Menschen, die so weit voneinander entfernt leben und so unterschiedliche Kulturen haben, einander näher zu bringen« sagte Peter Gaffert den Besuchern

In Wernigerode leben rund 150 Vietnamesen, die bestens in die Stadt integriert sind. Waren in den 70 und 80 Jahren einige hundert Vertragsarbeiter aus Vietnam in der Bunten Stadt am Harz, so ist die Gruppe der Vietnamesen heute die mit Abstand größte Einwanderergemeinschaft in unserer Stadt. Im gesamten Bundesgebiet leben ca. 100 000 Vietnamesen.

Die Städtepartnerschaft und vor allem das Lampionfest, welches aus Anlass der Vertragsunterzeichnung gefeiert wurde, hätte ohne Hilfe und zahlreiche Unterstützer so nicht stattfinden können. Die Stadt Wernigerode dankt dem Wernigeröder Interkulturellen Netzwerk e.V., im Besonderen Frau Huang Trute, der Arbeitsgruppe Städtepartnerschaft vom Geschichts- und Heimatverein, allen freiwilligen Helfern und Sponsoren. ■



Farbenprächtig wurde der Marktplatz von Lampions überzogen. Ein Dank gilt den Stadtwerken Wernigerode für die technische Umsetzung der Beleuchtung.

Ihre Themen in diesem Amtsblatt

- » Wahlbekanntmachungen
- » 800 Jahrfeier Benzingenode
- » Kulturkling
- » Woche der Mobilität
- » Veranstaltungen



WERNIGERODE
Die Bunte Stadt am Harz



1,90 %*

Audi Gebrauchtwagen Woche 23. bis 28. September 2013

Profitieren Sie noch bis zum 30.09.2013 von der äußerst attraktiven 1,90 % Sonderfinanzierung* für gebrauchte Audi Werksdienstwagen und Mietfahrzeuge (alle Audi Modelle außer Audi R8). Die angebotenen Fahrzeuge sind technisch und optisch geprüft und nach den strengen Richtlinien der AUDI AG aufbereitet. Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch oder eine Probefahrt – wir freuen uns auf Sie.

z.B. Audi A1 1.6 TDI, Schaltgetriebe

EZ 09/12, 9.020 km, 66 kW (90 PS)
amalfiweiss/brillantschwarz, Einparkhilfe plus, Klimaautomatik, Sitzheizung, Media-Paket, Ablage-Paket, Licht- und Regensensor, 3 Türen
Fahrzeugpreis: € 16.940,-
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
Anzahlung: € 4.250,-
Nettodarlehensbetrag: € 12.690,-
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,88 %
Effektiver Jahreszins: 1,90 %
Vertragslaufzeit: 48 Monate
Schlussrate: € 8.750,69 bei 15.000 km
jährlicher Fahrleistung
Gesamtbetrag: € 13.502,69

48 monatliche Finanzierungsraten
à € 99,-

Monatliche VarioCredit-Rate:

€ 99,-

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhornstraße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. * Laufzeit 12 bis 60 Monate. Aktionszeitraum: 01.07.2013 bis 30.09.2013 (bezogen auf das Bestelldatum). Angebot gilt für Audi Werksdienstwagen und Audi Mietfahrzeuge mit einem Fahrzeugalter von mindestens 2 Monaten bezogen auf das Datum der Erstzulassung (Stichtag: Zulassungsdatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden). Späteste Zulassung: 31.10.2013.

Top-Konditionen:

1,90 % Sonderfinanzierung.

autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode
Tel.: 0 39 43 / 53 34-00, Fax: 0 39 43 / 53 34-99
autohaus@ah-wr.de, www.ah-wr.de

Neues Kleinod im Kleinen Harz platziert

64.000 Besucher haben im vergangenen Jahr den Miniaturenpark Kleiner Harz in Wernigerode besucht. Die originalgetreuen Modelle von Gebäuden und Sehenswürdigkeiten der Harzregion entstehen seit 2006 mit Förderung der KoBa Harz in den Werkstätten der Oskar Kämmer Schule. Eingebettet in ein liebevoll gestaltetes Parkambiente begeistern sie große und kleine Gäste gleichermaßen. Seit Juli ist der Park um ein weiteres Kleinod – dem Goslarer Marktbrunnen – reicher.

Wie im Original befindet sich der sagenumwobene Marktbrunnen aus dem 13. Jahrhundert nun zentral zwischen dem im Stil der Gotik erbauten Rathaus, dem 1494 erbauten Kaiserworth-Gildehaus und dem schieferverkleideten Kaiserringhaus mit seinen drei Figurentüren. Goslars Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk bedankte sich für die gute Platzierung der Bauwerke aus Goslar gleich am Eingang des Miniaturenparks und zeigte sich begeistert von der Detailtreue und Lebendigkeit der Modelle.

»Der Kleine Harz ist nach der Harzer Wander-nadel das zweite landkreisübergreifende Projekt, dass mit Arbeitsmarktprojekten der KoBa geschaffen werden konnte und heute zu einer überregional bekannten touristischen Attraktion geworden ist«, betonte KoBa-Chef Dirk Michelmann. Dass der Miniaturenpark auch in Goslar so positiv wahrgenommen wird, freue ihn sehr. Den Fokus sieht Michelmann zukünftig in der Erhaltung und Stabilisierung des beliebten Parks. »Ich finde es toll, dass wir mit unseren Maßnahmen ein solches Schmuckstück schaffen konnten. Die Nachhaltigkeit des Projekts hat bundesweit für Furore gesorgt.« Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert pflichtete dem bei und freute sich, dass der Miniaturenpark heute zu einem der wichtigsten touristischen Leuchtturm für Wernigerode geworden ist. ■



v.l. Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert, sein Goslarer Amtskollege Dr. Oliver Junk und Koba-Chef Dirk Michelmann platzierten gemeinsam das neue Modell des Marktbrunnens im Goslarschen Marktplatzensemble des Miniaturenparks Kleiner Harz in Wernigerode.

Grundschüler beim Finale der Sparkassen-Fairplay-Soccer-Tour in Prora

Nach einer erfolgreichen Soccer-Saison führen elf Jungs der Freien Grundschule Wernigerode Ende Juli zum Bundesfinale der Sparkassen-Fairplay-Soccer-Tour. Bereits Anfang Juni waren die Kinder um Trainer Kai Gerhardt in Sangerhausen Landesmeister geworden und hatten sich für das Finale in Prora auf Rügen qualifiziert. Mit von der Partie war Schulleiter Reno Scherbaum sowie die Eltern der Kinder. In einer Zeltstadt verbrachten alle gemeinsam tolle Tage am Ostseestrand.

Schon im Vorfeld drehte sich bei den Jungs alles nur noch um den Ball und das Ziel, einen der begehrten Pokale in den Händen halten zu können. In jeder freien Minute kickten die Kinder und verfeinerten so ihr Können. »Die Jungs haben sich unglaublich gut entwickelt« sagte der Sportlehrer stolz.

Zusammen mit 2.000 soccerverrückten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus der gesamten Bundesrepublik kämpften die Jungs ab dem 19. Juli in der AK der Sechs- bis Zehnjährigen

in drei Mannschaftsaufstellungen um eine der begehrten Trophäen. Während des Turniers holten die »Wild Boys«, die »Black Panthers« und die »Green Turtles« alles aus sich raus. Ein Spiel dauerte dabei drei Minuten, wobei jeweils drei oder vier Spieler ein Team bildeten. Neben dem Wunsch, den Pokal zu gewinnen, stand aber vor allem Teamgeist und Fairplay im Vordergrund. Deutlich wurde dies in der Teambewertung, wo den Mannschaften ja nach Spielverhalten Punkte von ihrem »Fairnesskonto« abgezogen werden konnte. Überhaupt zeichnet sich der Sport durchs »Fair Play« aus. Die teilnehmenden Mannschaften sollen mit ihrem Spiel ein Zeichen für Toleranz und gegen Rassismus und Diskriminierung setzen.

Die Schule nahm 2013 bereits zum zweiten Mal an dem Turnier teil. Im vergangenen Jahr erreichten die Turnierteilnehmer den vierten Platz. Unterstützung für die Fahrt nach Prora erhielten die Grundschüler vom Teutloff Bildungszentrum und der Harzsparkasse. ■

Interkultureller Dialog findet wieder statt

Im Rahmen des »Interkulturellen Dialogs« laden der Internationale Bund, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode, das Frauenzentrum und die Volkssolidarität zu einem gemeinsamen interkulturellen Kochstudio am **26. September 2013** in die Berufsbildenden Schulen, Feldstraße 79 ein.

Wernigeröder Bürger und Bürgerinnen mit ausländischem Hintergrund und Nachwuchsköche der berufsbildenden Schulen werden alle Interessierten in ihre traditionellen Kochkünste einweisen. So sind alle Teilnehmenden herzlich eingeladen, gemeinsam die türkische, russische, syrische und vietnamesische Küche zu entdecken, sich über

Traditionen und Bräuche auszutauschen. An diesem Vormittag von 9.30 bis ca. 13.00 Uhr steht das gemeinschaftliche Kochen im Mittelpunkt, daneben gibt es aber auch viele Informationen zu den Heimatländern. Dieses Treffen soll insbesondere dazu beitragen, die Toleranz zwischen einheimischen Bürgern und Bürgern mit ausländischem Hintergrund zu fördern.

Zu der Veranstaltung ist jeder herzlich willkommen. Es wird eine Zutatenauschale von 3,00€ pro Teilnehmer/in erhoben. Interessierte bitten wir, sich bis zum 19. September 2013 beim Internationalen Bund, Annett Segler, unter 03943/625480 anzumelden. ■

Impressum

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle
Telefon 03943 654105
pressestelle@stadt-wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode
Max-Planck-Straße 12/14
38855 Wernigerode
Telefon 03943 5424-0
Fax 03943 542499
info@harzdruck.de
www.harzdruck.com

Papier

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigenberatung

Ralf Harms
Telefon 03943 542427
r.harms@harzdruck.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag
Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Medien-Service-Harz-Börde GmbH
Westendorf 6
38820 Halberstadt
Telefon 03941 6992-42
Fax 03941 6992-44

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Rufen Sie an!
Frau Beutler 03941 6992-42



Vermietung

Sie suchen eine
Wohnung oder
Gewerberäume?

Fragen Sie doch einfach mal
unter ☎ 03943 565-120 nach.



Industriebau Wernigerode GmbH
Dornbergsweg 22 · Wernigerode

MUSIK SCHEUNE **MUSIKHAUS MUSIKSCHULE**

ZUM RANTASTEN

Inh. Dipl.-Musikpäd. Stefan Heymann
38855 Wernigerode – Grüne Str.7
tel. 03943.42650 – email: info@musikscheune.com
www.musikscheune.com



BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode. (Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: mehrmals täglich
Sa.: auf Anfrage

Telefon: 03943/936-219

E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen geöffnet.



HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de

Inspektoren überprüfen Geopark Harz

Auf ihrer dreitägigen Reise durch den Geopark Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen schauten sich Yuanyuan Zheng aus China und Nick Powe aus Großbritannien die Region genau an. Eine Station war die Tourist-Info in Wernigerode.

»Hier gibt es ja sogar chinesische Broschüren«, zeigte sich Yuanyuan Zheng, Koordinator des chinesischen Geopark-Netzwerks bei dem Besuch der Tourist-Info in Wernigerode überrascht. Erdmute Clemens, Geschäftsführerin des Tourismusbetriebes, präsentierte den Inspektoren, der Landtagsabgeordneten Angela Gorr und den Mitarbeitern des Geoparks ihr vielfältiges Angebot. Seit Kurzem hat der Geopark einen eigenen Bereich in der Tourist-Info, wo die verschiedenen Landmarken-Faltblätter präsentiert werden. Nick Powe, Leiter des Höhlenbetriebes »Kents Cavern« im English Riviera Geopark, griff sofort nach dem Faltblatt zur Landmarke 8 – Schloß Wernigerode: »Die Faltblätter sind eine tolle Idee und ich kann sie jedem anderen Geopark weiter empfehlen.«

An weiteren Stationen, darunter in der Baumhöhle Rübeland oder auf der Kaiserpfalz Werla erfuhren die Inspektoren von den Geoparkvertretern Dr. Klaus George und Dr. Henning Zellmer viel über die Arbeitsweise des Geoparks, das Netzwerk der Geopark-Partner und über die Kulturgeschichte der Region. Sie begutachteten einige der interessantesten Geopunkte und wurden dabei von zahlreichen Partnern des Geoparks herzlich begrüßt. Beeindruckt waren sie auch von dem Engagement für den Geopark: »Es ist schön zu sehen, dass sich viele Ehrenamtliche sowie politisch Aktive für den Geopark einsetzen.«

Ausgezeichnet mit dem Prädikat Nationaler Geopark ist der Geopark Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen zugleich integriert in die Netzwerke der Europäischen und Globalen Geoparke. Alle vier Jahre muss der Geopark nachweisen, in seinem



In der Tourist-Info Wernigerode (v. l.): Erdmute Clemens, Angela Gorr (MdL), Nick Powe und Yuanyuan Zheng (Foto: George/RVH)

Gebiet mit Erfolg Maßnahmen zum Erhalt des geologischen Erbes, zur Förderung der Regionalentwicklung durch Förderung des Tourismus und zur Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung umgesetzt zu haben. Dazu müssen verschiedene Dokumente ausgefüllt und laufend Fortschrittsberichte erstellt werden. Diese Selbsteinschätzung wird durch eine Prüfung vor Ort ergänzt, die von zwei internationalen Inspektoren durchgeführt wird. Im Anschluss an ihren Aufenthalt schreiben sie einen Bericht. Er gilt als Grundlage für die Entscheidung des Geopark-Komitees, ob der Geopark eine »Grüne Karte« erhält, also in den Netzwerken bleiben kann. Bei einer »Gelben Karte« muss der Geopark innerhalb von zwei Jahren konkret ausgesprochene Empfehlungen zur Mängelbeseitigung umsetzen. Wenn dies in der gesetzten Frist nicht oder nur unzureichend erfolgt, erhält er eine »Rote Karte« und wird aus den Netzwerken ausgeschlossen. Dieses Verfahren garantiert eine nachhaltig hohe Qualität der Geopark-Arbeit.

Für weitere Informationen:
www.harzregion.de ■

MOBILITÄTSWOCHE vom 16. – 22. September 2013

Die Stadt Wernigerode organisiert in diesem Jahr wieder mit vielen Partnern die Mobilitätswoche, bei der es viele unterschiedliche Aktionen und Veranstaltungen zu erleben gibt.

Montag, 16.09.2013

Aktionstag Bahnfahren

Ort: Bahnhof Wernigerode

- » 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr: stündliche Bahnhofsführung inkl. Bedienung der Fahrscheinautomaten
- » 11:00–17:00 Uhr: Infostände der Bahnmissionsmission, Bahnpolizei, HSB
- » 7:00–17:00 Uhr: Dankeschön-Aktion mit Bahn-Quiz für Bahnreisende und Besucher mit attraktiven Preisen

Mittwoch, 18.09.2013

Aktionstag Fußverkehr/Barrierefreiheit

Ort: Senioren- und Familienhaus, Steingrube 8

- » 10 – 17 Uhr: Teststrecke für Rollstühle und Rollatoren, Parcours im Dunkeln etc.
- » 11:00, 12:00, 15:00 und 16:00 Uhr: kleine Stadtrundgänge zum Testen der Mobilität mit Rollstühlen, Rollatoren, Blindenstöcken für jedermann
- » 14:00 Uhr: Wernigerode zu Fuß entdecken – kostenlose Stadtführung für Bürger der Stadt (für mobilitätseingeschränkte Personen stehen einige Rollstühle, Rollatoren zur Verfügung),
- » 17:00 Uhr: Wernigerode zu Fuß entdecken – kostenlose Stadtführung für Bürger der Stadt

- » 16:30 Uhr: öffentliche Beratung der AG Mobilität und Verkehr – Thema Fußverkehr/Barrierefreiheit
- » 19:00 Uhr: Wernigerode zu Fuß in der Dämmerung entdecken – kostenlose Stadtführung für Bürger der Stadt

Donnerstag, 19.09.2013

Ausstellung und Preisverleihung zum Malwettbewerb »Busfahren in Wernigerode«

Ort: Marktplatz

- » 9:00-15:00 Uhr: Ausstellung der schönsten Bilder in einem Bus der HVB GmbH im Rahmen der Feier zum Weltkindertag
- » 14:00 Uhr: öffentliche Preisverleihung

Samstag, 21.09.2013

Radtour (organisiert durch den ADFC)

- » 11:00 Uhr: Start Nicolaiplatz: Radtour nach Derenburg und zurück (zum Teil auf relativ unbekanntem Wegen) mit Imbiss und Möglichkeit zur Führung im Glaswerk (4 €) für die Tour können E-Bikes für 5 € geliehen werden – eine Reservierung kann bis zum Vortag unter www.ebike-Harz.info/woche-mobilitaet vorgenommen werden

Zu den Aktionen am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag sind alle Wernigeröder Bürger und Gäste herzlich eingeladen! ■

Wernigerode in Jahreszahlen

Kurz und knapp werden für den schnellen Zugriff chronologisch geordnet online unter www.wernigerode-in-jahreszahlen.de Daten und Ereignisse der nahezu 900jährigen Geschichte der heutigen »Bunten Stadt am Harz« dargestellt. Der Autor Wolfgang Grothe aus Wernigerode hat seit 20 Jahren Begebenheiten aus den verschiedensten Quellen zusammengetragen, ohne diese zu bewerten. Wertneutralität war und ist stets ein wichtiges Kriterium der Auswahl. Dem/der LeserIn ist es vorbehalten, sich aus Zitaten der Presse in den jeweiligen Zeitabschnitten ein differenziertes pluralistisches Urteil zu bilden über Ursachen und Wirkungen.

Besonderer Dank gebührt Eveline Oemler für die Zurfügungstellung des umfangreichen Bildarchivs von Hermann D. Oemler und Thomas Hartmann von www.linie13.de für die unentgeltliche Umsetzung der Seite.

Ziel ist es, diese Geschichte der Stadt Wernigerode in Daten weiter zu qualifizieren und fortzuführen. An Geschichte der Stadt Interessierte sind herzlich eingeladen mitzuwirken. Für historische Fotodokumente und Empfehlungen zu Ereignissen, die in die Chronik mit aufgenommen werden sollten, ist der Autor sehr dankbar. ■

Mitmachen und Geschichte schreiben!

Sie interessieren sich für die Wernigeröder Geschichte? Sie haben Informationen oder Bildmaterial? Dann werden Sie Autor und schreiben mit an der ersten Onlinedatenbank der Bunten Stadt am Harz.

Die Wernigeröder Geschichte im Zeitstrahl

Eine Chronologie von Wolfgang Grothe mit Archivbildern von Hermann Dieter Oemler

www.wernigerode-in-jahreszahlen.de



WERNIGERODE
in
Jahreszahlen



Starke Eltern – Starke Kinder

Am 11. September 2013 beginnt für den Landkreis Harz im Paritätischen Beratungszentrum in Wernigerode, Forckestr. 17, ein weiterer Elternkurs »Starke Eltern – Starke Kinder«. Den Kurs leitet Petra Wehrmann, Dipl.-Psychologin.

Dieser Elternkurs möchte Eltern unterstützen, Wege und Weichen zu finden, die es möglich machen, eine Familie zu sein, in der alle gern leben, in der gestritten wird ohne sich gegenseitig niederzumachen, eine Familie in der für jeden Freiräume existieren und gesetzte Grenzen akzeptiert werden. Der Kurs möchte das Selbstvertrauen von Eltern stärken und grundlegende Methoden einer anleitenden Erziehung vermitteln.

Der Kurs umfasst acht Abende, jeweils mittwochs 19.30 Uhr, Beginn am 11. September 2013. Weitere Informationen zu Kursgebühren und Teilnehmerplätzen im Büro des Paritätischen Beratungszentrums Wernigerode, Forckestr. 17, Tel. 03943/632007. ■



Clever werben im Amtsblatt

Telefon: 03943 542427
E-Mail: r.harms@harzdruck.de

KFZ-Meisterbetrieb

Wo ist MEYER?



Unsere Leistungen:
Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU / AU
Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
Karosserieinstandsetzung · Klimageservice

... in Wernigerode
Veckenstedter Weg 15 · Tel. 0 39 43 / 60 57 56

DER BESTE.

SSV!!!
Sonderpreise
auf alle vorrätigen
Rasenmäher



HRX 426C PD



WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz
38855 Wernigerode
Tel. 03943/55336
Fax 03943/46146



HEIKO DUCKEK UMZÜGE



**TRANSPORTE
LAGERHAUS**

NL Quedlinburg
Steinweg 77
Tel. 03946/810515

NL Goslar
Schilderstraße 13
Tel. 05321/6898566



Mühlenstraße 60
38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de
Tel. 03944/353500

www.duckek-umzuege.de

WAT - Bau GmbH



Unsere Leistungen:

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

**Jetzt auch
Personalservice!**

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

Fertigstellung des ersten Restaurierungsabschnittes im Fahnenturm auf Schloß Wernigerode®

Der Fahnenturm auf Schloß Wernigerode® gehört zu den großen Neubauprojekten des Schlossumbaus von Carl Frühling. Er ist, im Gegensatz zu den links und rechts von ihm liegenden Bauten, ein vollständiger Neubau, der übrigens verschiedene Bezeichnungen trägt. Man nennt ihn Haupttreppe, Fahnenturm und intern, sowohl bei der Familie Stolberg-Wernigerode wie auch bei den



Mitarbeitern auf dem Schloss, hat sich der Begriff Portal eingebürgert. Der Treppenturm ist baulich und architektonisch von besonderer Qualität, da er von der französischen Loire-Renaissance-Architektur beeinflusst ist. Die Wendeltreppe hat einen imaginären Mittelpunkt, so dass man von oben oder auch von unten durch sämtliche Stockwerke hindurchblicken kann. Nachdem die Restaurierung des Festsals abgeschlossen ist, hat sich die Schloß Wernigerode® GmbH dem Fahnenturm zugewandt, der zugleich Haupteingang in das Schloß Wernigerode® ist.

Seit einiger Zeit sind vor allem im Eingangsbereich großflächige Abblätterungen von der Wand zu verzeichnen. Die bauliche Gesamtsituation als Haupteingang ist relativ unbefriedigend. Man kann aber die Baumaßnahme nicht von unten beginnen.

Technologisch bedingt muss von oben nach unten gebaut werden. Deshalb begann im Winter 2012/13 das auf drei Jahre angelegte Projekt. Die für das Vorhaben unabdingbare restauratorische Analyse der ursprünglichen Farbgebung und Gestaltung lag wieder in den bewährten Händen des Büros Gramann und Schwieger aus Potsdam. Wie erwartet, hat die jetzige Fassung aus der Zeit um 1960 nichts mit der originalen Farbigkeit zu tun. Weiter wurde festgestellt, dass die im Schloß als Zeichnungen vorhandenen figürlichen Entwürfe von Emil Doppler dem Jüngeren, niemals realisiert worden sind. Das heißt, dass der Fahnenturm farb-

lich innen stets mit monochromen Flächen gestaltet war. Es wird jedoch eine Umkehrung der bisherigen Situation geben. Waren bislang die Wände weiß bzw. beige-weiß und die gotischen Rippenbögen grau, werden die Flächen im obersten Geschoss grau sein und die Rippenbögen eher weiß. Die vorherrschende Farbe wird aber erneut ein Grünton sein, wie er bereits aus den restaurierten Bereichen des Festsals oder aus der historischen Halle bekannt ist. Natürlich ist es wie immer nicht mit der Oberflächenanierung getan. Der Putz war vollständig lose und musste neu aufgetragen werden. Die Elektrik, einschließlich eines direkten Neuanschlusses an die Hauptelektroinspeisung, musste neu installiert werden. Alles in allem ein teures Unterfangen. Völlig neu werden Präsentationsgitter aus Stahl sein, auf denen zwei Seidentepiche des 17. Jahrhunderts ihren Platz finden. Für den Kunstliebhaber erkennbar, wird das eine erhebliche inhaltliche Aufwertung des Innenraumes sein. An die Wand zum steinernen Haus werden wieder Trophäen angebracht, wie dies auf Fotos vor 1930 nachweisbar ist. Finanziert wird die Maßnahme durch die Stiftung Schloß Wernigerode®, die Schloß Wernigerode® GmbH und mit Komplementärmitteln des Kultusministeriums Sachsen-Anhalt. Bereits in diesem Jahr wird der zweite Abschnitt begonnen, der dann vom Obergeschoss bis in das Hofgeschoss führen wird. Im Jahr 2014 ist die Fertigstellung bis auf die große Terrasse geplant. ■

Erstes Kinderfest im Stadtfeld



Kindermusik, bemalte Gesichter und lachende Kinder prägten am Freitag den 09.08.2013 das Bild des Skaterparks im Stadtfeld. Grund dafür war das erste Stadtfeldkinderfest, organisiert vom Quartiersmanagement des Internationalen Bundes. In der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr besuchten über 100 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern das Fest und nutzen die zahlreichen Angebote.

An der Bastelstraße wurden bunte Schmetterlinge und andere Dekorationen gebastelt und und riesengroße Seifenblasen erstaunten die Kinder. An der Sinnesstraße konnten die kleinen Besucher dann u.a. ihre Geschmacks- und Geruchsnerve testen und mussten feststellen, dass es sehr schwer sein kann, mit verbundenen Augen zum Beispiel eine Kiwi zu »erschmecken«. Die Mitarbeiter des IB Schülerfreizeitentrums überraschten die Kinder wiederum mit vielen Experimenten zum Ausprobieren und zum Entdecken. So richtig austoben konnten sich die Kinder auf einer großen Hüpfburg der Sportjugend und bei vielen tollen Spielen. Eine kleine

Abkühlung gab es in Form von kostenlosen Getränken und Eis.

Als großer Höhepunkt des Festes wurde der angrenzende Verkehrsübungsgarten offiziell eröffnet. Bereits während der Ansprache stürmten die Kinder mit ihren Fahrrädern die »Straßen« und zeigten den Erwachsenen, was sie schon alles über das Verhalten im Straßenverkehr wissen. Die Mitarbeiter des »Fahrrad Baron« begutachteten die Fahrräder der Kinder und sorgten dafür, dass alle sicher durch die Straßen fahren können. Ebenfalls vor Ort waren die Polizei und die Feuerwehr. Sie zeigten den Kindern auf was man im Straßenverkehr alles achten muss und wie geholfen werden kann, wenn es doch mal zu einem Unfall kommt.

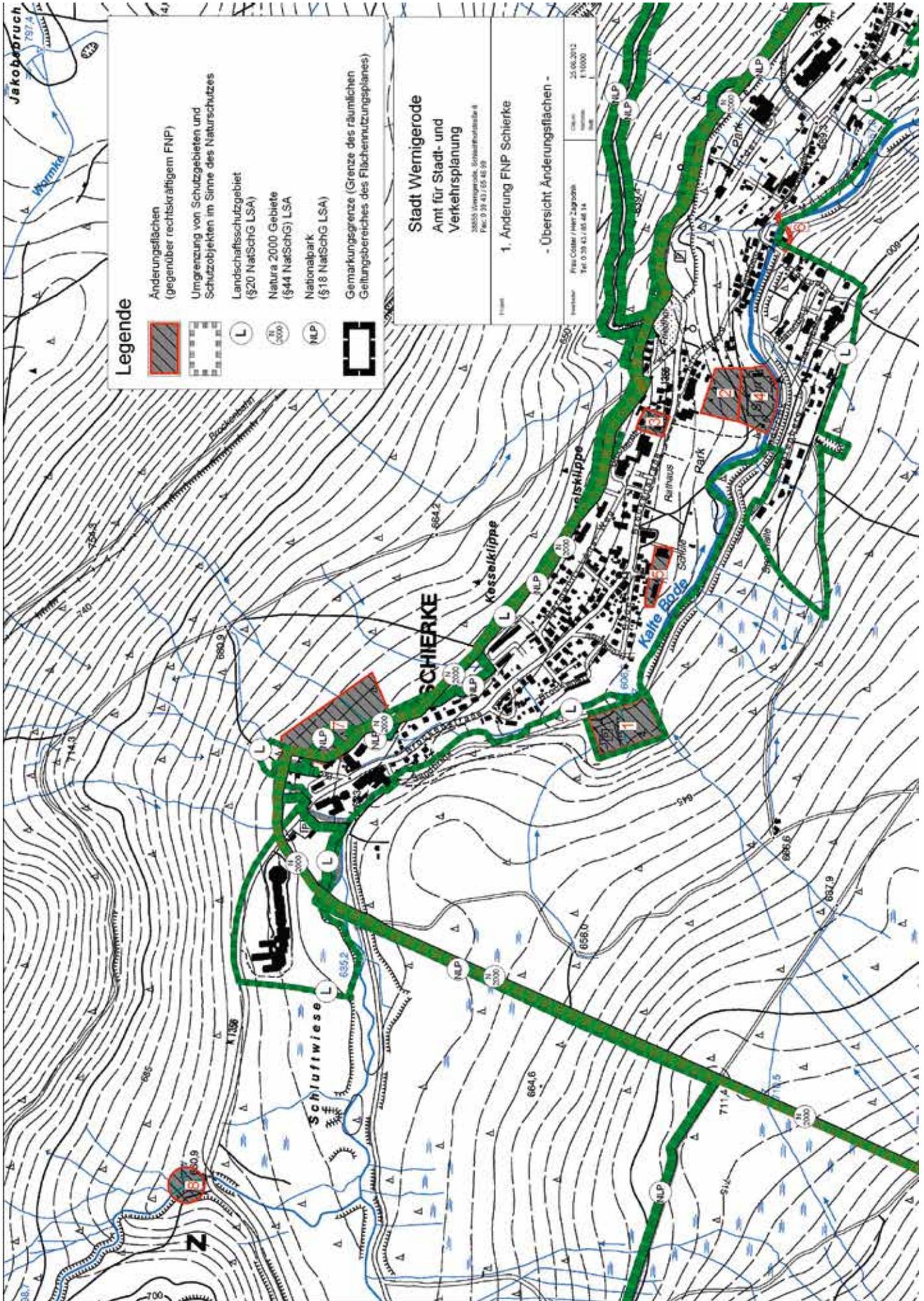
Die Quartiersmanager Daniela Puse und Uwe-Friedrich Albrecht bedanken sich bei dem IB Schülerfreizeitzentrum, der Stadtjugendpflege Wernigerode, der St. Johanniskirche, dem Kinderschutzbund, dem Stadtfeldbeirat, der Sportjugend, dem »Fahrrad Baron«, der Feuerwehr und der Polizei für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. ■

Neue Fußgängerbrücke in Schierke

Die neue Brücke wurde als Ersatzneubau über die kalte Bode gebaut. Sie wird zukünftig nur noch als Fußgänger- und Radfahrerbrücke genutzt werden. Sie ist als ganzes Stück vor Ort gegossen worden und wiegt ca. 51 Tonnen. Mit Hilfe eines insgesamt 200 Tonnen schweren Krans ist sie am Dienstag, 13.08.13, auf ihre neuen Lager gehoben und befestigt worden. Die Restarbeiten werden bis September andauern.



Dann wird es eine offizielle Verkehrsfreigabe geben. Die Brücke ist das dritte von vier Brückenbauwerken, die im Rahmen des Ausbaus der Sandbrinkstraße neu entstehen. Die letzte Brücke, die zukünftig die fußläufige Verbindung des Ortskerns mit dem Parkhaus schaffen wird, wird in wenigen Tagen begonnen. ■



Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 44 Sondergebiet »Parkhaus am Winterberg« Schierke

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 11.07.2013 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan Nr.44 Sondergebiet »Parkhaus am Winterberg« Schierke in der Fassung vom 14.06.2013 nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Planbereich befindet sich in Erweiterung des bestehenden Waldparkplatzes; die maßgebende Abgrenzung ist dem beigefügten Planausschnitt zu entnehmen.

Der Bebauungsplan Nr. 44 Sondergebiet »Parkhaus am Winterberg« Schierke tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs.3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung mit Umweltbericht, der Artenschutzrechtlichen Prüfung, dem Screening zur Verträglichkeit mit den Schutzgebieten »Natura 2000« sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB bei der

Stadt Wernigerode
Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung
Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus)
Zimmer 129 in 38855 Wernigerode

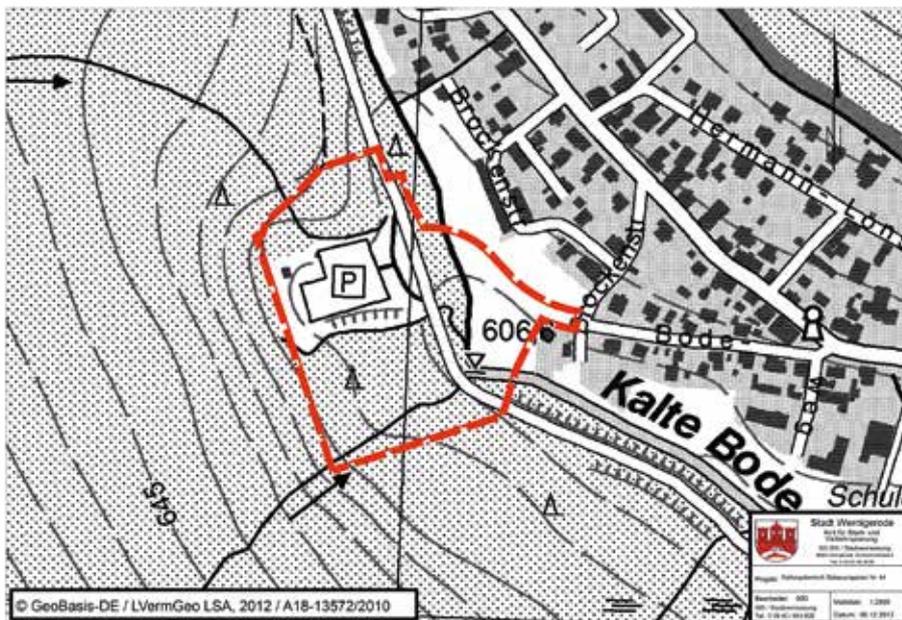
während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs.3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs.1 Nr.1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres, seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Wernigerode, den 24.08.2013



Gaffert
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntgabe des Referates Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung zur Einzelfallprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der MWG Alutec GmbH auf Erteilung einer Genehmigung nach § 4 des Bundes- Immissionsschutzgesetzes zur Errichtung und zum Betrieb einer Eloxal-Anlage in 38855 Wernigerode, Landkreis Harz

Die Fa. MWG Alutec GmbH, 38855 Wernigerode, beantragte mit Schreiben vom 08.05.2013 beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb einer

Eloxal-Anlage zur Oberflächenbehandlung von Aluminiumprofilen

im Gewerbe- und Industriegebiet »Schmatzfelder Chaussee«
in 38855 Wernigerode,

Gemarkung: Wernigerode

Flur: 7

Flurstücke: 67; 106/68; 219/68; 220/68; 221/68; 204/69; 210/69;
211/69; 212/69.

Gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung, dass eine UVP unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG, ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens nur darauf zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben von § 3c UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können beim Landesverwaltungsamt, Referat Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung in 06118 Halle/Saale, Dessauer Str. 70 als der zuständigen Genehmigungsbehörde, eingesehen werden.

Jahresabschluss 2012 der Stadtwerke Wernigerode GmbH

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH hat den Geschäftsbericht mit dem Jahresabschluss für die Zeit vom 01.01.2012-31.12.2012 geprüft und mit Datum vom 27. Mai 2013 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Wernigerode GmbH hat am 04.07.2013 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 festgestellt und den Beschluss gefasst, dass aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 5.204 TEUR an die Gesellschafterin Stadt Wernigerode 4.100 TEUR ausgeschüttet werden und 1.104 TEUR den Gewinnrücklagen zuzuführen sind.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung lt. § 121 Abs.1 Ziff. 1b GO LSA. Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 02.09.2013 bis 13.09.2013 während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Wernigerode GmbH, Am Kupferhammer 38, 38855 Wernigerode aus.

Gaffert
Oberbürgermeister

Wahlbekanntmachung

1. **Am Sonntag, dem 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

2. Die Stadt Wernigerode ist in 20 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 01. September 2013 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag ab 16.00 Uhr in Halberstadt in den Dienstgebäuden des Landkreises Harz, Friedrich-Ebert-Str. 42 zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat **eine Erststimme** und **eine Zweitstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in **schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, ggf. auch ihrer Kurzbezeichnung, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in **blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, ggf. auch ihre Kurzbezeichnungen und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt:

seine **Erststimme** in der Weise ab, dass sie/er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und

seine **Zweitstimme** in der Weise, dass sie/er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk **sind öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wernigerode, den 24.08.2013

Gaffert
Oberbürgermeister

Bekanntmachung zur Landratsstichwahl

1. Sollte bei der Landratswahl am 01. September 2013 keiner der Bewerber die absolute Mehrheit der gültigen Stimmen erhalten, wird hiermit (wie bereits auch im Amtsblatt Juli) noch einmal bekannt gemacht, dass

am 22. September 2013 die Stichwahl von 8.00 bis 18.00 Uhr stattfindet.

2. Die Einteilung der Wahlbezirke zur Stichwahl bleibt gegenüber der Wahl am 01.09.2013 unverändert und entspricht der Einteilung der gleichzeitig stattfindenden Bundestagswahl. Jeder Wahlberechtigte kann im gleichen Wahllokal, wie zur Hauptwahl wählen. Der Personalausweis (Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis) oder Reisepass, der auf Verlangen vorgelegt werden muss, ist mitzubringen.

3. Die Wähler erhalten für die Stichwahl zum Landrat **keine erneute Wahlbenachrichtigung**. Für die Stichwahl gilt das Wählerverzeichnis der Wahl vom 01.09.2013.

Jugendliche, die vom 02. bis 22.09.2013 sechzehn Jahre alt werden, können **auf Antrag** wählen.

4. Zur Stichwahl sind die beiden Bewerber, die bei der Wahl am 01.09. die meisten Stimmen erreichen werden, zugelassen und stehen auf dem amtlich hergestellten Stimmzettel, der im Wahllokal bereit gehalten wird.

Jeder Wähler hat **eine Stimme** und muss auf dem Stimmzettel den Namen des Bewerbers, dem er seine Stimme geben will, durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise zweifelsfrei kennzeichnen.

Der Stimmzettel muss in der Wahlkabine gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

5. Die Beantragung von Wahlscheinen bzw. Briefwahlunterlagen zur Stichwahl ist analog der Wahl am 01.09.2013 möglich. Wähler, die auf Antrag einen Wahlschein erhalten haben, können an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt Wernigerode bzw. des Landkreises Harz oder durch Briefwahl teilnehmen.

6. Bei **Wahl durch Briefwahl** müssen die gekennzeichneten Stimmzettel gefaltet und in den **grauen** Wahlumschlag gesteckt werden, der durch Kleben zu verschließen ist. Dieser Wahlumschlag wird zusammen mit dem ausgefüllten Wahlschein in den **blauen** Wahlbriefumschlag gesteckt und verschlossen. Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post entgeltfrei befördert. Sie können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden. Wahlbriefe müssen so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesandt werden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

7. Jedermann hat Zutritt zu den Wahllokalen, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäftes möglich ist. Die Auszählung der Ergebnisse der Stichwahl in den Wahllokalen und dem Briefwahlvorstand (ab 18.00 Uhr im Wernigeröder Rathaus) ist öffentlich.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich (Ausnahme: behinderte Wähler, § 47 KWO LSA) ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches (§ 107 a Abs. 1 und 3) bestraft.

Wernigerode, den 24. August 2013

Gaffert
Oberbürgermeister

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

**für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag
am 22. September 2013**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Wernigerode wird in der Zeit vom 02. September bis 06. September 2013 während der Öffnungszeiten in der Bürgerinfo/ Wahlscheinbüro Nicolaiplatz 1 (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten:

Montag	8.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	8.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er die Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs.5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb des Auslegungszeitraumes, spätestens am 06. September 2013 bis 13.00 Uhr, in der Bürgerinfo/ Wahlscheinbüro Nicolaiplatz 1, Einspruch einlegen.

Der Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, **erhalten bis spätestens zum 01. September 2013 eine Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 68 – Harz** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs.1 der Bundeswahlordnung (bis zum 01. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs.1 der Bundeswahlordnung (bis zum 06. September 2013) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs.1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs.1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadtverwaltung gelangt ist.

Wahlscheine können von den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 20. September 2013, 18.00 Uhr**, im Wahlscheinbüro, Nicolaiplatz 1 mündlich, schriftlich oder elektronisch **beantragt werden**. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelmuschel,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterla-

gen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich im Bereich der Deutschen Post ohne besondere Versandform **unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wernigerode, den 24. August 2013

Gaffert
Oberbürgermeister

Informationen zur Briefwahl für die Bundestagswahl am 22. September 2013

Wenn Sie am Wahlsonntag, dem 22. September 2013, aus **wichtigem Grunde** nicht im Wahllokal wählen können, besteht die Möglichkeit mittels Briefwahl abzustimmen.

Persönliche Beantragung:

Bis zum 20. September 2013 besteht die Möglichkeit, im Wahlscheinbüro in der Bürgerinfo im Verwaltungsgebäude Nicolaiplatz 1 (1. Etage) die Briefwahlunterlagen persönlich zu beantragen und vor Ort die Wahl vorzunehmen.

Da in den ersten Tagen mit vielen Antragstellern gerechnet wird, möchten wir noch einmal auf die Öffnungszeiten des Wahlscheinbüros innerhalb der Bürgerinfo hinweisen:

Montag	8.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	8.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr (am 20.09. bis 18.00 Uhr)

Bitte nutzen sie die gesamten Öffnungszeiten, um unnötig lange Wartezeiten zu vermeiden.

Zur Beantragung der Briefwahlunterlagen sollte der Wahlscheinantrag (Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte) bereits ausgefüllt bereit gehalten werden.

Schriftliche Beantragung:

Des Weiteren kann die **Zusendung** der Briefwahlunterlagen beantragt werden. Dafür soll der Wahlscheinantrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte (die Karte erhalten Sie bis spätestens zum 01. September) genutzt werden. Der Antrag ist in einem ausreichend **frankierten** Briefumschlag an das Wahlbüro der Stadt Wernigerode, Marktplatz 1, 38855 Wernigerode zu senden.

Aber auch die Beantragung per e-Mail ist unter der Adresse briefwahl@stadt-wernigerode.de möglich. Hierbei muss die Anschrift, das Geburtsdatum, die Nummer des Wahlbezirkes und die Nummer im Wählerverzeichnis (oben auf der Wahlbenachrichtigungskarte zu sehen) vom Antragsteller angegeben werden.

Nach der Bearbeitung des Antrages werden die Briefwahlunterlagen an die auf dem Antrag angegebene Adresse gesandt, also auch die Angabe einer Urlaubsanschrift ist möglich. Briefwahlunterlagen an ausländische Adressen werden als Luftpost über die Deutsche Post AG versandt. Hier kann das Wahlbüro keine Garantie dafür übernehmen, dass die Briefe rechtzeitig den Wahlberechtigten erreichen.

Beantragung für eine evt. gleichzeitig stattfindende Stichwahl für das Amt des Landrates für den Landkreis Harz:

Gleichzeitig können bis zum 20.09.2013 um 18 Uhr auch Briefwahlunterlagen für die eventuelle Stichwahl beantragt werden.

Da die Stimmzettel für die Stichwahl voraussichtlich frühestens am 09.09. vorliegen werden, können in der Woche vom 02.09. bis 06.09. nur Anträge entgegen genommen werden. Der Versand der in dieser Woche beantragten sowie der bereits vorher beantragten Briefwahlunterlagen wird ab dem Zeitpunkt der Bereitstellung der Stichwahlstimmzettel erfolgen. Ab diesem Zeitpunkt können die Briefwahlunterlagen auch persönlich im Wahlscheinbüro der Bürgerinfo entgegengenommen und die Wahl vor Ort durchgeführt werden.

Wahlbüro

Wahllokale

zur Bundestagswahl am 22. September 2013 und zur evt. gleichzeitig stattfindenden Stichwahl für das Amt des Landrates

Information zur Erreichbarkeit der Wahllokale für Behinderte

Für die Wahlen am 22. September 2013 ist die Stadt Wernigerode wie bereits zur Wahl am 01.09. in 20 Wahlbezirke eingeteilt. Auf Grund der Vielzahl der notwendigen Wahllokale ist es nicht möglich, zu allen Wahllokalen einen behindertengerechten, barrierefreien Zugang zu gewähren. Die folgende Auflistung der Wahllokale soll speziell auch den behinderten Wahlberech-

tigten noch einmal einen Hinweis zur Zugänglichkeit der Wahllokale geben. Sollte das Wahllokal für diese Wahlberechtigten nicht erreichbar sein, möchten wir darauf hinweisen, dass mittels Wahlschein die Wahl durch Briefwahl möglich ist.

Nr	Wahlbezirk	Wahllokal	Hinweis zur Erreichbarkeit für Behinderte
1	Altstadt	Gerhart-Hauptmann-Gymnasium Westernstr. 29	nicht behindertengerecht (steile Stufen)
2	Neustadt	Grundschule Diesterweg Gustav-Petri-Str.3	nicht behindertengerecht (Stufen)
3	Mühlental	Pflegeheim Sonneck/Harzfriede Nöschenröder Str. 48	behindertengerecht
4	Zwölfmorgental	Kindertagesstätte Nöschenrode Zwölfmorgental 3	nicht behindertengerecht (Stufen)
5	Unteres Hasserode	Kita Villa Sonnenschein Friedrichstr. 140	nicht behindertengerecht (Stufen)
6	Hasserode Mitte	A.-H.-Francke Schule Friedrichstr. 63	Erreichen des Wahllokals über gesonderten Eingang nach Meldung beim Wahlvorstand möglich
7	Oberes Hasserode	A.-H.-Francke Schule Friedrichstr. 63	Erreichen des Wahllokals über gesonderten Eingang nach Meldung beim Wahlvorstand möglich
8	Ilsenburger Str.	Evang.-Kirchl. Gemeinschaft Ilsenburger Str. 9	behindertengerecht
9	Harzblick	Harzblick Schule Heidebreite 10	nicht behindertengerecht (Stufen)
10	Charlottenlust	Harzblick Schule Heidebreite 10	nicht behindertengerecht (Stufen)
11	Hundertmorgenfeld	Berufsbildende Schulen Feldstr. 79	behindertengerecht
12	Kohlgarten	Pestalozzi-Schule Minslebener Str. 52	behindertengerecht
13	Stadtfeld	Grundschule Stadtfeld Ernst-Pörner-Str. 17	behindertengerecht
14	Burgbreite	Schule Burgbreite Platz des Friedens 1	behindertengerecht
15	Burgbreite Ost	Kindertagesstätte Burgbreite Albert-Schweitzer-Str. 22	behindertengerecht
16	Benzingerode	Geschäftsstelle Schulstr. 4	nicht behindertengerecht (Stufen)
17	Minsleben	Dorfgemeinschaftshaus Krugberg	nicht behindertengerecht (3 Stufen im Inneren des Gebäudes)
18	Silstedt	Grundschule Silstedt Harzstr. 29	nicht behindertengerecht (Stufen)
19	Schierke	Rathaus Schierke Brockenstr. 5	nicht behindertengerecht (Stufen)
20	Reddeber	Dorfgemeinschaftshaus Dorfstr. 34	behindertengerecht

Blinde und Sehbehinderte können beim Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen-Anhalt e.V., Tel. 0391 2896239
Internet: www.bsv-sachsen-anhalt.de, eine kostenlose Stimmzettelschablone anfordern.

Einteilung der Wahlbezirke der Stadt Wernigerode zur Bundestags- und evtl. Landratsstichwahl am 22.09.2013

1 Gerhard-Hauptmann-Gymnasium – Westernstr. 29

An der Flutrenne	Hans-Hoffmann-Weg	Marktplatz
An der Malzmühle	Hermann-Löns-Weg	Marktstr.
Armeleuteberg	J.-S.-Bach-Str.	Oberengengasse
Auf der Marsch	Kanzleistr.	Oberpfarrkirchhof
Breite Str. 1–36	Kesselmühlenstr.	Salzbergstr.
Brockenweg	Kiefernweg	Sägemühlengasse
Büchtingenstr.	Kleine Schenkstr.	Steingrube
Burgstr. 1–13	Klint	Sylvestrstr.
Forckestr.	Klintgasse	Teichdamm
Goethestr.	Kochstr.	Untereingengasse
Große Bergstr.	Kohlmarkt	Westernstr.

2 Grundschule Diesterweg – Gustav-Petri-Str. 3

Albert-Bartels-Str.	Heidestr.	Nicolaiplatz
Bahnhofplatz	Heltauer Platz	Ochsenteichstr.
Bahnhofstr.	Hinterstr.	Pfarrstr.
Brandgasse	Hirtenstr.	Ringstr.
Breite Str. ab 37	Johanniskirchweg	R.-Breitscheid-Str.
Gerbergasse	Johannisstr.	Sackgasse
Große Schenkstr.	Kuhgasse	Schäferstr.
Grubestr.	Mauergasse	Unter d. Küchengarten
Grüne Straße	Mittelstr.	Unter den Zindeln
Gustav-Petri-Str.	Neuer Markt	Vor der Mauer

3 Pflegeheim Sonneck/Harzfriede – Nöschenröder Str. 48

Am Jägerkopf	Burgstr. ab Nr.14	Nöschenröder Str.
Am Schloß	Christiantental	Pulvergarten
Am Vogelsang	Förstereiweg	Schmales Tal
Am Vorwerk	Friederikental	Tiergartenstr.
Bohlweg	Hartenberg	Voigtstieg
Bollhasental	Holfelder Platz	Walther-Rathenau-Str.
Bolmke	Kleine Bergstr.	Wildmeisterweg
Büchenberg	Liebfrauenkirchhof	Zillierbachtalsperre
Burgberg	Mühlental	

4 Kindertagesstätte Nöschenrode – Zwölfmorgental 3

Am Großen Bleek	Gartenstr.	Mettestr.
Am Küsterskamp	Harburg	Organistenstr.
Amelungsweg	Harburgstr.	Promenade
Bibensstr.	Hilleborchstr.	Schlossblick
Degenerstr.	Hornstr.	Schmidtstr.
Deliusstr.	Huberstr.	Schöne Ecke
Die Winde	Krausestr.	Stadtgarten
Ewaldsweg	Kreuzberg	Stieglitzecke
Försterplatz	Lindenbergstr.	Wilhelm-Raabe-Str.
Freilandstieg	Louis-Braille-Str.	Zwölfmorgental

5 Kindertagesstätte Villa Sonnenschein – Friedrichstr. 140

Am Sonnenbrink	Forellentstieg	Lüttgenfeldstr.
Am Wiesenhang	Friedrichstr. 1-53 und 122-154	Mönchstieg Röntgenstr.
Blochplatz	Im Kuntzsch. Garten	Sandbrink
Brückengasse	Karl-Liebnecht-Str.	Schillerstr.
Damaschkestr.	Karlstr.	Stilles Wasser
Eisenberg	Kruskastr.	Unterm Ratskopf
Fichtestr.		

6 A.-H.-Francke Schule – Friedrichstr. 63

Blockshornbergsweg	Insel	Lessingstr.
Friedrichstr. 54a–77b und 99c–121	Kapitelsberg	Lutherstr.
Himmelpforte	Kirchstr.	Papental
Hohe Warte	Kurzer Stieg	Pfälzergasse
Humboldtsweg	Langer Stieg 1-21 und ab 67	Schlagbaumgasse Wüstenteichen

7 A.-H.-Francke Schule – Friedrichstr. 63

Am Braunen Wasser	Freiheit	Quergasse
Am Eichberg	Friedrichstr. 77d-99b	Rosa-Luxemburg-Str.
Am Floßplatz	Hanneckenbruch	Schäfergrund
Amtsfeldstr.	Hasenwinkel	Schmiedeberg
Amtsgasse	Karnatzkistr.	Silberner Mann
Beerbergstr.	Kobalthütte	Steinbergstr.
Bielsteinchaussee	Langer Stieg 34-66	Steinerne Renne
Burgmühlenstr.	Lossenweg	Triangel
Drängetal	Mannsbergstr.	Trift
Drei-Annen-Hohne	Nesselstal	Wasserkunst
Frankenfeldstr.		

8 Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft – Ilsenburger Str. 11

Alte Brauerei	Darlingeröder Str.	Kantstr.
Alte Poststr.	Georgiistr.	Marklingeröder Str.
Am Auerhahn	Hasseröder Str.	Neustadter Ring
Am Katzenteich	Heinrich-Heine-Str.	Plemnitzstr.
Am Ziegenberg	Ilsenburger Str.	Sonnenwiesen
Auerhahnring	Im Altenröder Felde	Waldhofstr.
Bodestr.	Im Bruchanger	Weinbergstr.
C.-Fr.-Gauß-Str.		

9 Harzblick Schule – Heidebreite 10

Am Galgenberg	Dornbergsweg	Kurtsstr.
Am Köhlerteich	Friedrich-Naumann-Str.	Unterm Wulffhorn
Am Schreiberteich	Gerhard-Bombös-Weg	Veckenstedter Weg
An den Sieben Teichen	Gießbergweg	g 2-80, u 1-43
August-Bebel-Platz	Heidebreite	Zaunwiese

10 Harzblick Schule – Heidebreite 10

Am Barrenbach	Charlottenring	Veckenstedter Weg, gr. 82-90, ung. 45-73
Am Finkenborn	Im langen Schlage	Zum Eichenholz
Am Fischerhof	Kaiserbreite	Zum Vitholz
Bei den Schlehlen	Karolinengarten	Zur Aue
Charlottenlust	Sattlerbad	

11 Berufsbildende Schulen – Feldstr. 79

Am Kupferhammer	Hans-Falkenhagen-Str.	Pappelweg
Am Lüttgegraben	Hinter dem Gaswerk	Paul-Renner-Str.
An der Holtemme	Hundertmorgenfeld	Rothe Mühle
Birkenweg	Im Hopfengarten	Schlachthofstr.
Blumenweg	Im Stadtfelde	Schmatzfelder Chaussee
C.-G.Kratzenstein-Ring	Karl-Försterling-Str.	Seigerhüttenweg
Eschenweg	Ligusterweg	Tulpenweg
Feldstr.	Lochmühle	Weidenweg
Fliedeweg		

12 Pestalozzi-Schule – Minslebener Str. 52

Am Anger	Hilde-Coppi-Str.	Minslebener Str. 1-56
Angerstr.	Käthe-Kollwitz-Str.	Minslebener Str. ab 57
Gerichtsstr.	Kleine Dammstr.	Schmatzfelder Str.
Große Dammstr. 1-31	Kleine Ziegelstr.	Schreiberstr.
Große Ziegelstr.	Kohlgartenstr.	Wegestr.
Hallbauerstr.		

13 Grundschule Stadtfeld – Ernst-Pörner-Str. 17

Dr.-Jacobs-Str.	Halberst. Chaussee	Max-Otto-Str.
Elisa-Crola-Str.	Hinzingeröder Str.	O.-v.-Guericke-Str.
Ernst-Pörner-Str.	M.-H.-Klaproth-Str.	Theodor-Fontane-Str.
Große Dammstr. ab 32	M.-Planck-Str.	Walther-Grosse-Ring

14 Schule Burgbreite – Platz des Friedens 1

Am Lustgarten	Halberstädter Str.	Lindenallee
An der Orangerie	Im Rosenwinkel	Plan Rimbeck
Auf der Burgbreite	Karl-Marx-Str. 1-22	Platz des Friedens
Bert-Heller-Str.	Kopernikusstr.	Rimbecker Str.

15 Kindertagesstätte Burgbreite - A.-Schweitzer-Str. 22

A.-Einstein-Str.	Apfelweg	Kirschweg
A.-Schweitzer-Str.	Aprikosenweg	Maerkerstieg
Am Horstberg	Benzinger. Chaussee	Mirabellenwiese
Am Kastanienwäldchen	Birnenstieg	Pfirsichweg
Am Schleifweg	Im Bodengarten	Quittengrund
Am Schmuckgraben	Johannishöfer Weg	Unter den Lehden
Am Tünneckenberg	Karl-Marx-Str. 23-35	Wolfsholz Nr.5
Am Ziegelberg	Karl-Marx-Str. ab 36	Ziegelbergsweg
An der Tongrube	Kalkhüttenweg	

Ortsteile

16 Geschäftsstelle Benzingerode – Schulstr. 4

Am Stapenberg	Leitweg	Schützentor
Auf den Steinkuhlen	Maschstr.	Silstedter Str.
Bergstr.	Mitteltor	Unterhof
Blankenburger Str.	Oberhof	Unterstr.
Brunnenstr.	Plan	Wasserstr.
Friedenstr.	Rösenter	Wernigeröder Str.
Gartenweg	Schäferberg	Wiesenweg
Hundsrücken	Schanze	Winkel
Im Lerchenfelde	Schulstr.	Ziegeleistr.

17 Dorfgemeinschaftshaus Minsleben – Krugberg

Am Bahnhof	Gartenbreite	Petersberg
Am Park	Hauptstr.	Reddeberweg
Am Wasser	Hundemühle	Von-Reiffenstein-Str.
An den Schrebergärten	Krugberg	

18 Grundschule Silstedt – Harzstr. 29

Ahornweg	Hangelgasse	Neue Mühle
Alter Bahnhof	Harzstr.	Pfingstgras
Am Bauplatz	Henning-Calvör-Str.	Schäfereigasse
Am Plan	Hinter dem Dorf	Schmiedestr.
Augstberg	Holzweg	Schützenstr.
Börstedter Str.	I.d. sauren Wiesen	Steinesche
Buchenweg	Lindenmühle	Thieberg
Clara-Zetkin-Str.	Mühlenstr.	Unter der Linde
Eichenweg	Müllergasse	Wolfsholz Nr. 2,3,4
Glockengasse		

19 Rathaus Schierke – Brockenstr. 5

Alte Dorfstr.	Bodeweg	In der Gasse
Alte Wernigeröder Str.	Brockenstr.	Kirchberg
Am Bahnhof	Hagenstr.	Ottoweg
Barenberg	Hermann-Löns-Weg	

20 Dorfgemeinschaftshaus Reddeber – Dorfstr. 34

Amselweg	Heudeberstr.	Umgehungsstr.
Am Stadtweg	Im Sieke	Woorthstr.
Auf der Breite	Kemmestr.	Zu den Gärten
Brockenblick	Knickweg	Zum Krug
Dorfanger	Lindenhof	Zum Kulcke
Dorfstr.	Sackstr.	Zum Lerchenberg
Grasewanne	Thiestr.	Zur Roten Mühle
Halbe Str.	Tiefental	

Ende Amtlicher Teil

Volkswagen Autohaus Wernigerode ist erster Partner des Sachsen-Anhalt-Tages 2014

Kaum ist der erfolgreiche Sachsen-Anhalt-Tag 2013 in Gommern Geschichte und die Fahnenübergabe an Oberbürgermeister Peter Gaffert gut verlaufen, konnte der erste große Partner und Sponsor des Sachsen-Anhalt-Tages 2014 in Wernigerode vorgestellt werden.

Das Volkswagen Autohaus Wernigerode wird exklusiver Partner im Bereich PKW und kleine Nutzfahrzeuge für die Organisation des größten Landesfestes. Aus den Händen von Geschäftsführer Hartmut Paschke und Andreas Lotz übernahm Oberbürgermeister Peter Gaffert gemeinsam mit Organisationschef Andreas Heinrich die Schlüssel für einen Skoda Yeti und einen VW Bus. Beide Fahrzeuge stehen nun dem Organisationsteam zur Verfügung. Ab Januar 2014 wird noch ein weiteres Fahrzeug folgen.

»Ich freue mich sehr, dass wir mit dem Autohaus Wernigerode einen Partner gefunden haben, der unser Organisationsteam insbesondere im Bereich der Mobilität unterstützt. Die langjährige Partnerschaft, die zur Landesgartenschau begon-



nen wurde, kann nun in einem weiteren Baustein fortgesetzt werden« freut sich Oberbürgermeister Peter Gaffert. Auch Autohausgeschäftsführer Hartmut Paschke dankte für die gemeinsame Kooperation. »In Wernigerode ist immer etwas los. Wir haben hier am Standort viele Kunden-jährlich werden hier über 3.500 Fahrzeuge neu zugelas-

sen. Diese Kunden freuen sich auf den Sachsen-Anhalt-Tag und wir freuen uns die Stadt bei der Ausrichtung unterstützen zu können«, so Hartmut Paschke.

Neben der Bereitstellung von Fahrzeugen wird sich der Volkswagenkonzern auch mit einer eigenen Bühnenpräsentation während des Sachsen-Anhalt-Tages zeigen. »Auch hier freuen wir uns darauf, denn dort werden alle Marken präsent sein«, so Andreas Lotz.

Peter Gaffert betonte über das Engagement für den Sachsen-Anhalt-Tag hinaus die Bedeutung des Autohauses mit Sitz am Dornbergsweg. »Die gesamte Gruppe ist einer der größten Arbeitgeber in der Stadt und ein guter Steuerzahler-auch dies darf an dieser Stelle nicht vergessen werden. Umso mehr freuen wir uns, wenn weitere Aktivitäten dazukommen«. Hartmut Paschke berichtete, dass die gesamte Firmengruppe im Jahr 2012 knapp 100 Mio. € Umsatz gemacht hat und neben Wernigerode an weiteren Standorten, wie Magdeburg und Blankenburg präsent ist. ■

Herzlich willkommen zum 12. Kulturkling am 20.09.2013!

Der 12. Kulturkling am 20. September 2013 rings um den Gründungshügel unserer Stadt ist eine traditionelle Veranstaltung, die in den vergangenen Jahren viele Freunde und Anhänger gefunden hat. Der Grundgedanke dieser Veranstaltung ist es, das vorhandene Potenzial der kulturellen, kirchlichen und Bildungseinrichtungen zu bündeln, um es dem Wernigeröder Publikum und seinen Gästen vorzustellen.

Das Programm:

15.30 Uhr in der Aula des Landesgymnasiums für Musik

»Karneval der Tiere«

mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode und Schülern des Landesgymnasiums für Musik

Der Karneval der Tiere (Le carnaval des animaux) ist eine musikalische Suite für Kammerorchester des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns. Ursprünglich als Werk für seine Schüler an der École Niedermeyer gedacht, wurde die Komposition jedoch erst viele Jahre später für ein Fastnachts-Konzert des renommierten zeitgenössischen Cellisten Charles Joseph Lebouc geschrieben und in einer Privatveranstaltung am 9. März 1886 in Paris mit dem Komponisten als einem der

Klaviersolisten uraufgeführt. Das Werk trägt den Untertitel »Grande Fantaisie Zoologique« und weist damit bereits auf den doppelbödigen Charakter der Komposition hin: das Werk porträtiert in 14 Sätzen von rund 20 Minuten Dauer humorvoll und mit tonmalerischen Mitteln nicht nur eine bunte Mischung von Tieren, sondern stellt gleichzeitig auch - mehr oder weniger versteckt - ein Spiegelbild der zeitgenössischen Musikwelt sowie satirische Gesellschaftskritik dar.

16.00 Uhr Oberpfarrkirchhof 5
Kaffee und Kuchen auf dem Hof
musikalisch umrahmt durch ClauTrio

16.15 Uhr vor dem Gebäude Kling 10
Kindertheater
»Ritter Rost« – musikalische Lesung für Kinder mit Patricia Prawit

17.00 Uhr Stadtarchiv
»Gustav-Petri-Ausstellung« des Harzmuseums
»Einblicke in das Stadtarchiv« mit Siegeln von Urkunden

17.00 Uhr Harzmuseum
»Von Jägern der Nacht und Akrobaten der Lüfte – Eulen und Greifvögel unserer Region«

Die gleichnamige Sonderausstellung ist verlängert worden. Alle Besucher des Kulturklings sind herzlich zum Besuch der Schau eingeladen. Kinder können ihr Wissen über Eulen und Greifvögel mit einem kleinen Quiz überprüfen oder zum Thema basteln.

18.00 Uhr Stadtarchiv
Oberst Gustav Petri - Retter, Militarist, Antifaschist?
Lesung mit dem Autor Peter Lehmann

18.00 Uhr Aula des Gymnasiums »Gerhart Hauptmann«
Talentfest der Schüler des Gymnasiums

19.00 Uhr Harzmuseum
Der historische Harz.
Eine kartographische Entdeckungsreise.
Vortrag von Dr. Uwe Lagatz

19.00 Uhr Kinderbibliothek
Lesenacht in der Kinderbibliothek
Anmeldung unter 03943-654427 erforderlich

20.30 Uhr Remise des Kunst- und Kulturvereins
»Ich weiß nicht, warum ihr lacht«
Kabarettprogramm mit Rainer Schulze ■

Jetzt anmelden
und gut starten!

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

Testmonat Profi-Nachhilfe nur 49 €

Anmeldung bis 30.09.2013

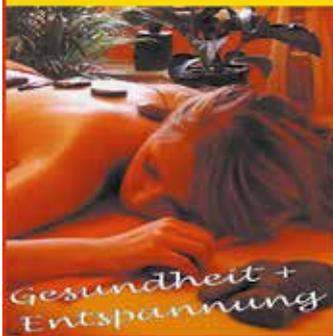
> Von der Grundschule bis zum Schulabschluss. Alle Klassen – alle Fächer

Studienkreis Wernigerode, Gustav-Petri-Straße 14
03943/632842 • Rufen Sie uns an: Mo–Sa 8–20 Uhr

Clever werben im Amtsblatt

Tel. 03943 542427
r.harms@harzdruck.de

Einfach mal die Seele baumeln lassen...



Massage, Wellness, Kosmetik
und Fußpflege Ines Keffel
38855 Wernigerode, Ilseburger Str. 42c
(Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)
www.massage-keffel.de
Telefon: 03943/604536

**Ambulante Ergotherapie
für Jung und Alt**
»Hilfe zur Selbsthilfe«



Unsere Leistungen umfassen:

- Erhaltung und Wiederherstellung motorischer, kognitiver und psychosozialer Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Orientierungs-, Hirnleistungs- und Rollstuhltraining, Spiegeltherapie sowie Hilfsmittelberatung und vieles mehr

Therapie:

- von neurologischen, motorischen und psychischen Erkrankungen, z. B. Schlaganfall, Parkinson, MS und nach Unfällen
- von Kindern mit Entwicklungsstörungen, ADS und ADHS

Verordnungen können aus diversen medizinischen Fachbereichen durch die dafür verantwortlichen Ärzte verschrieben werden. Die Abrechnung erfolgt über die Krankenkassen.

Hausbesuche auch am Wochenende!

Individuelle Therapie- und Terminabsprache gern möglich!



GSW
In guten Händen.

Kontakt:

Manuela Schramm
Ernst-Pörner-Straße 13 / 38855 Wernigerode / Telefon 0 39 43. 50 31 77
gsw-wr@t-online.de / www.gsw-wernigerode.de

**Nix los im Harz für
Kinder & Familien?**
Doch, doch!



Was, wo und wie,
erfahrt Ihr mit den
„Hits für Kids“



Erhältlich ab
in allen
Touristinfos
des ganzen
Harzes.

Euer Brocki

GWG
...zu Hause bei uns
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

Ihr Partner in Sachen:
Verwaltung, Vermietung, Verkauf



www.gww-wr.de · info@gww-wr.de



Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

Festumzug

Am Sonntag, dem 8. September 2013, um 14 Uhr findet anlässlich der 800 Jahrfeier von Benzingeroode ein Festumzug statt. Insgesamt 18 Bilder erzählen die Geschichte von Benzingeroode und präsentieren den Ort heute. So sind u.a. die ersten Bewohner in der Jungsteinzeit, die Herren – der Graf vom Regenstein und der Herzog von Braunschweig, die Dorfhandwerker, die alte Kirche, die Vereine im 19. Jahrhundert u.v.m. im Umzug zu sehen sein.

Besonders hervorzuheben ist, dass die ca. 300 Teilnehmer nicht nur Benzingeroöder sind, sondern auch aus den umliegenden Ortschaften und aus der Kernstadt selbst kommen. Es werden auch ca. 35 Pferde und 2 Ziegen im Umzug mitgehen.

Der Festumzug beginnt in der Ziegeleistraße und verläuft weiter auf der Blankenburger Straße, Wernigeröder Straße, Bergstraße, Am Stapenberg, Friedenstraße, Brunnengasse, Rösentor und Mitteltor. Alle Anwohner dieser Straßen werden gebeten, ihre Fahrzeuge ab 12 Uhr nicht mehr auf der Straße vor ihren Häusern zu parken. Wenn keine Parkmöglichkeit auf dem eigenen Grundstück besteht, kann der Ausweichparkplatz aus Richtung Wernigerode unentgeltlich genutzt werden. Ab 12 Uhr werden Fahrzeuge, die sich auf der Umzugsstrecke befinden kostenpflichtig abgeschleppt. ■

Veranstaltungstipps

SAMSTAG, 31.8.2013

13.30 Uhr ab Kirche Benzingeroode Spielmannszug Silstedt geht durch den Ort zur Mehrzweckhalle | **14 Uhr** Mehrzweckhalle, Beginn der Festwoche mit Böllerschüssen und Turmbläsern | **14.15 Uhr** Begrüßung durch den Oberbürgermeister Peter Gaffert und den Ortsbürgermeister Siegfried K. Müller, Musikalische Umrahmung durch die Chorgemeinschaft Benzingeroode | **15.30 Uhr** Mehrzweckhalle, Fußballturnier, Kinderspaß, Tanz der BCC-Kinder, Schminken, Spielmobil und Pusterohrschießen | **15.30 Uhr** Mehrzweckhalle - Kaffee und Kuchen | **16 Uhr** Mehrzweckhalle - Dardesheimer Stadtorchester | **19 Uhr** Mehrzweckhalle - Disco mit DJ Kuschel | **22 Uhr** Mehrzweckhalle - Lasershow und Feuerwerk

SONNTAG, 1.9.2013

11 Uhr Kirche Benzingeroode - Gottesdienst | **12 Uhr und 14 Uhr** Kirche/Plan - mit der Bimmelbahn zum Ponyfest | **13 - 17 Uhr** Ponyplatz - Ponyfest | **16.30 Uhr und 17.30 Uhr**

Ponyplatz - Rückfahrt zur Kirche mit der Bimmelbahn

MONTAG, 2.9.2013

15 - 18 Uhr Kirche Benzingeroode Offene Kirche mit Ausstellung »110 Jahre Kirche Benzingeroode«/ Kirchenführungen und Buchverkauf

DIENSTAG, 3.9.2013

15 - 18 Uhr Kirche Benzingeroode Offene Kirche mit Ausstellung »110 Jahre Kirche Benzingeroode«/ Kirchenführungen | **18 Uhr** Kirche Benzingeroode, Buchlesung und Verkauf »Geschichte und Geschichten über Benzingeroode« | **19.30 Uhr** Kirche Benzingeroode, Chorkonzert mit »Ars Vivendi«

MITTWOCH, 4.9.2013

15 - 18 Uhr Kirche Benzingeroode Offene Kirche mit Ausstellung »110 Jahre Kirche Benzingeroode«/ Kirchenführungen und Buchverkauf | **15 - 17 Uhr** Gaststätte »Zum Lindenhof«, Harzburger Puppentheater mit Kaffee und Kuchen »Wo sich Luchs und Hase gute Nacht sagen«, **15 - 18 Uhr** Schulmuseum

Lasershow in Benzingeroode

Bald ist es soweit, Benzingeroode rüstet sich für die Feierlichkeiten zur 800-Jahrfeier. Gleich der Eröffnungstag hat es in sich. Die Begrüßung der ersten Gäste nehmen der Ober- und Ortsbürgermeister vor. Umrahmt wird dies von verschiedenen musikalischen Darbietungen auf dem Schützenplatz. Auch verschiedene Sport- und Spielveranstaltungen am Nachmittag werden die Besucher erfreuen. Die Discoververanstaltung am Abend wird dann für zirka 40 Minuten unterbrochen, denn es ist die Lasershow angesagt.

Am 31.08.2013 um 22:00 Uhr beginnt diese mit dem Intro. Aus dem Weltall kommend über Europa, Sachsen Anhalt nach Benzingeroode werden die Laser die Gäste der 800-Jahr-Feier begrüßen und erste Lichteffekte über Benzingeroodes Schützenplatz bringen. Im Hauptteil der Show wird Ritter Benzo die Entstehungsgeschichte des Ortes erzählen. Auch die vielen Aktivitäten von Vereinen des Ortes sind Inhalt seiner Darstellungen.

Tänzerinnen in Windkostümen, untermauert mit Lasereffekten, werden diese Veranstaltung sicherlich weiter aufwerten. Den Abschluss der Lasershow bildet dann ein Feuerwerk und die Logos der Firmen die durch Ihr Sponsoring diese Veranstaltung ermöglicht haben.

Die Organisatoren freuen sich auf Ihr Kommen. ■

Benzingeroode, Tag der offenen Tür im Schulmuseum

DONNERSTAG, 5.9.2013

18 Uhr Kirche Benzingeroode, Offene Kirche mit Ausstellung »110 Jahre Kirche Benzingeroode«/ Kirchenführungen und Buchverkauf | **18 Uhr** Mehrzweckhalle (nicht öffentlich) Feierstunde zum 20. Jahrestag der Eingemeindung | **19 Uhr** Kirche Benzingeroode, Buchlesung und Verkauf »Geschichte und Geschichten über Benzingeroode«, Musikalische Umrahmung durch das Cello-Trio mit Pfarrer Christoph Gutsche

FREITAG, 6.9.2013

15 Uhr Kirche/Plan - Eröffnung des Mittelaltermarktes | **15 - 18 Uhr** Kirche Benzingeroode - Offene Kirche mit Ausstellung »110 Jahre Kirche Benzingeroode«/ Kirchenführungen und Buchverkauf | **19 Uhr** Festzelt Plan - Disco mit DJ Kuschel

SAMSTAG, 7.9.2013

11 Uhr Kirche Benzingeroode - Offene Kirche mit Ausstellung »110 Jahre Kirche Benzingeroode«/ Kirchenführungen mit Buchverkauf | **11 Uhr** Kirche/Plan - Mittelaltermarkt | **11 - 17 Uhr** Blankenburger Straße 2 - »Bauernhöfe im Wandel der Zeit« / Besichtigung der Bauernhöfe Bollmann und Kleemann | **11 - 17 Uhr** Bollmann, Mittelstraße 2 - Ausstellung »Zweirad-Oldtimer« PP Plan - Ausstellung »Alte Trecker« | **14 Uhr** Kirche/Plan, Mit der Bimmelbahn durch Benzingeroode | **15 Uhr** Festzelt - Kaffee und Kuchen mit Musik von Aklamando | **17 Uhr** Kirche/Plan - Drummeeffects | **19 Uhr** Festzelt - Livemusik mit Esel & Friends

SONNTAG, 8.9.2013
11 Uhr Kirche/Plan - Mittelaltermarkt | **11 - 17 Uhr** Blankenburger Straße 2 - »Bauernhöfe im Wandel der Zeit« / Besichtigung der Bauernhöfe Bollmann und Kleemann | **11 - 17 Uhr** Bollmann, Mittelstraße 2 - Ausstellung »Zweirad-Oldtimer«, PP Plan - Ausstellung »Alte Trecker« | **14 Uhr** ab Ziegeleistraße - Großer Festumzug | **16 Uhr** Kirche/Plan - Konzert mit Bergfolk
Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen

Volkssolidarität Wernigerode

Steingrube 8
TEL 03943-605044

Montag, 02.09.

15.00 Uhr OG Ilsenburg
Geburtstagsfeier, AWO – Räume
(Monate Mai – August)

Dienstag, 03.09.

13.00 Uhr Skat | **14.00 Uhr** Rommé

Donnerstag, 05.09.

13.00 Uhr OG 33
Schmunzelstube Güntersberge

Dienstag, 10.09.

13.00 Uhr Skat | **14.00 Uhr** Rommé

Mittwoch, 11.09.

11.00 Uhr OG Ilsenburg
Picknickfahrt mit Vesper –
Sösetalsperre
Preis/Person: 18,00 €

Donnerstag, 12.09.

& Freitag, 13.09.
13.00 Uhr OG 27
Bad Grund, Ilberger Albertturm zum
Kaffee und Grillen

Dienstag, 17.09.

13.00 Uhr Skat 14.00 Rommé

Donnerstag, 19.09.

13.00 Uhr OG 10
Fahrt nach Wendefurth zum Stausee

Dienstag, 24.09.

13.00 Uhr Skat | **14.00 Uhr** Rommé
14.00 Uhr OG 24
Treffpunkt: Floßplatz
Geburtstagsfeier Christianental

Donnerstag, 26.09.

13.00 Uhr OG 33
Café Goldberg – Bad Harzburg

Vortrag im Harzklinikum Wernigerode

Wann und vor allem wie sollte eine Patientenverfügung oder eine Vorsorgevollmacht erstellt werden? Wie verhält es sich mit Unterhaltsanforderungen an Angehörige, wenn man im Alter oder durch Krankheit zum Pflegefall wird? Dafür sollte man vorsorgen.

Ebenso wichtig ist es, eine Vorsorge für den Todesfall zu treffen, z. B. ein Testament zu erstellen, handschriftlich oder notariell, die letztwillige Verfügung über die gewünschte Art der Bestattung festzulegen, mit dem Bestatter der Wahl einen Bestattungsvorsorgevertrag abzuschließen und dabei für die Bestattungskosten ein Treuhandkonto einzurichten usw.

Um diese und weitere Rechtsfragen zu beantworten, konnte die

Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V. den Notar Herrn Dr. Maximilian Zimmer gewinnen. Er wird am Donnerstag, dem 5. September 2013, um 15:00 Uhr im Konferenzraum des Harzklinikums Wernigerode, Ilsenburger Straße 15, einen Vortrag zum Thema »Das Leben ist nicht unendlich« halten, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Kontakt und weitere Informationen:
Seniorenvertretung
der Stadt Wernigerode e. V.
Frau Renate Schulze
Am Barrenbach 6
38855 Wernigerode
Telefon: 03943-633693
E-Mail: schulze-renate@t-online.de



jetzt in der Burgstraße 35

das mathestudio



ab 26. August

kann man sich im MATHESTUDIO auf das neue Schuljahr vorbereiten, sich anmelden und Probestunden nehmen.

am 29. August

beginnt das neue Schuljahr. Ihr bekommt den neuen Stundenplan und wir können Unterrichtstermine planen.

Informationen unter www.nachhilfe-anger.regional.de

Sabine Anger · Burgstraße 35
38855 Wernigerode · Tel.: 03943 - 557398

Mobil: 0171 - 7528227

Charmant zur Wernigeröder Wiesngaudi



Haare, Make-up & mehr

- Salon Aphrodite ☎ 03943/632561
- Salon Burgbreite ☎ 03943/25004
- Salon Friedrichstraße ☎ 03943/632740
- Salon "Im Heideviertel" ☎ 03943/607510
- Salon Juniorteam ☎ 03943/630101
- Salon Minslebener Str. ☎ 03943/21101

(Bitte Termin vereinbaren)

Charmant

Das Beste für
Haut & Haar

Friseur & Kosmetik eG

Clever werben in den AMTSBLÄTTERN aus der



Monat für Monat erreichen Sie mit einer Gesamtauflage von 260.000 Exemplaren jeden Haushalt und somit zuverlässig Ihre Kunden in den Landkreisen Harz und Mansfeld-Südharz sowie in den Städten Wernigerode, Blankenburg, Aschersleben und Seeland! Ein Angebot für Ihre Anzeigenwerbung erhalten Sie bei uns.

P.S.: Außerdem erstellen und drucken wir (fast) alles – vom Flyer bis zum Buch.



- amtlich
- seriös
- informativ

Harzdruckerei GmbH
Max-Planck-Straße 12/14
direkt an der B 6n
38855 Wernigerode
www.harzdruck.com

Anzeigenberatung:
Ralf Harms
Fon 0 39 43 / 54 24 - 27
Fax 0 39 43 / 54 24 - 25
r.harms@harzdruck.de

MUSIKSCHULE SCHICKER

Ernst-Pörner-Str. 2
WERNIGERODE
Lerchenbreite 5
BLANKENBURG
Harzburger Str. 24
ILSENBURG
Theaterpassage 2-4
HALBERSTADT

- GEIGE
- KLAVIER
- GITARRE
- GESANG
- POSAUNE
- TROMPETE
- E-GITARRE
- KEYBOARD
- SAXOPHON
- QUERFLÖTE
- KLARINETTE
- BLOCKFLÖTE
- DUDELSACK
- BASSGITARRE
- VIOLONCELLO
- SCHLAGZEUG
- ORGEL (klassisch)
- WUNDERLAND MUSIK (ab 2 J.)
- MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG (ab 4 J.)
- ENGLISCH und MUSIK „Kids like music“ (ab 5 J.)
- KOSTENLOSER PROBEUNTERRICHT
- MUSIKALISCHE UMRAHMUNG VON HOCHZEITEN | JUGENDWEIHEN | FIRMENJUBILÄEN
- TANZABENDE | BIGBAND
- ANLAGENVERLEIH

Telefon 03943 21487
Mobil 0172 3411978

www.musikschule-schicker.de

Veranstaltungsplan September 2013 – Stadt Wernigerode

Aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter www.wernigerode.de – Kultur & Freizeit/Veranstaltungen 2013

Regelmäßiges

täglich

10:30 Uhr STADTFÜHRUNG »1000 SCHRITTE RUND UMS RATHAUS« Tourist-Information, Marktplatz 10 | **11:00 Uhr und 13:00 Uhr** MIT DEM RANGER UM DIE BROCKENKUPPE Nationalpark Harz, Eingang Wetterwarte Beginn
20:00 - 21:30 Uhr (außer Mittwoch und Sonntag) Innenstadt Wernigerode, RUNDGANG MIT DEM NACHTWÄCHTER, Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz

Dienstag

11:00 – 17:30 Uhr WESTHARZRUNDFAHRT MIT DEM SCHWEIZER ALPENBUS Wernigeröder Schloßbahn, Breite Str. 70

Donnerstags

11:00 – 18:00 Uhr OSTHARZRUNDFAHRT MIT DEM SCHWEIZER ALPENBUS Wernigeröder Schloßbahn, Breite Straße 70 | **17:00 – 18:00 Uhr** STADTRUNDFAHRT MIT DER WERNIGERÖDER BIMMELBAHN Startpunkt Marktstraße, Haltestelle Bimmelbahn

Samstags

SONDERFAHRT MIT DEM TRADITIONSZUG ZUM BROCKEN | **14:00 Uhr** STADTFÜHRUNG »1000 SCHRITTE RUND UMS RATHAUS« Tourist-Information, Marktplatz 10 | **16:00 – 17:30 Uhr** STADTRUNDGANG MIT DEM HASSERÖDER BRAUMEISTER Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **18:00 – 19:00 Uhr** STADTRUNDFAHRT MIT DER WERNIGERÖDER BIMMELBAHN Startpunkt Marktstraße, Haltestelle Bimmelbahn

Veranstaltungen im September

Festwoche 800 Jahre Benzingerode vom 31.8. bis 08.09.2013

Veranstaltungen s. Seite 17!

Dienstag, 03.09.2013

17:00 - 19:00 Uhr Hochschule Harz - AudiMax Campus »Papierfabrik«, Wernigerode, Am Eichberg 1, GENERATIONENHOCHSCHULE, Thema:

»Ging es bei der Umgestaltung der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften nach 1990 gerecht zu?«. Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldung unter www.generationenhochschule.de

Samstag 07.09.2013

16:00 – 17:30 Uhr Innenstadt Wernigerode, STADTRUNDGANG MIT DEM HASSERÖDER BRAUMEISTER, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **18:00 – 19:00 Uhr** Innenstadt Wernigerode, STADTRUNDFAHRT MIT DER WERNIGERÖDER BIMMELBAHN, Startpunkt: Marktstraße, Haltestelle Bimmelbahn, Kartenverkauf vor Ort

Sonntag, 08.09.2013

Tag des offenen Denkmals

»Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale«
Das Motto des Denkmaltags am 8. September 2013 heißt: »Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?«. Das Thema greift die zentralen Fragestellungen der Denkmalpflege auf, die am Tag des offenen Denkmals öffentlich diskutiert werden sollen: Was ist wert, erhalten zu werden und weshalb? Was macht Denkmale unbequem und warum? Gibt es überhaupt »bequeme« Denkmale? Ausführlichere Informationen finden Sie im Internet unter: www.tag-des-offenen-denkmals.de | **11:00 Uhr** Lustgarten Wernigerode Gartenträume - TAG DES OFFENEN DENKMALS, Treffpunkt: Parkplatz Lustgarten. Kontakt: Stadt Wernigerode, SG Grünanlagen Tel. 03943 / 654 670. | **13:00 – 18:00 Uhr**, Museumshof Wernigerode, Am Plan 4a, »Tag des Offenen Denkmals«, FAMILIENNACHMITTAG, Kaffee und Kuchen, Basteln und Spielen, Schaubüttern | **15:00 Uhr** Stadtfeldturnhalle Wernigerode, HEIMSPIEL DER MOUNTAIN TIGERS - BERLIN BULLETS | **15:00 Uhr** Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg, ZUCKERTÜTENFEST, Eine Veranstaltung für die frischen ABC-Schützen

Samstag, 14.09.2013

Mehrzweckhalle Wernigerode

STADTSCHÜTZENBALL | **10:00 - 18:00 Uhr** CVJM-Familienferienstätte Huberhaus, Mühlental 2, Wernigerode, FAMILIENTAG anlässlich des 150. Geburtstages des Huberhauses | **16:00 - 17:30 Uhr** Innenstadt Wernigerode, STADTRUNDGANG MIT DEM HASSERÖDER BRAUMEISTER, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **17:00 Uhr** Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg, MDR HARZ OPEN AIR MIT LENA UND KARAT Das MDR Harz Open Air im Bürgerpark Wernigerode startet am 14. September 2013 in eine neue Runde und spricht auch in diesem Jahr mit seiner künstlerischen Besetzung eine breite Zielgruppe an, sowohl die einheimische Bevölkerung als auch touristische Gäste in der Harz-Region. Auf dem Gelände der ehemaligen Landesgartenschau Wernigerode erwartet die Gäste ein buntes Programm. Höhepunkt wird am Abend der Auftritt der Song Contest Gewinnerin 2010 Lena sein. Weitere Akteure auf der Bühne sind unter anderem die Gruppe KARAT, ein DJ und verschiedene Familienangebote. Ab 17.00 Uhr wird von den beiden MDR-Moderatoren Billy Wulff und Sascha Fröhlich durch das Programm geführt. | **20:00 - 22:30 Uhr** Remise des Kunst und Kulturvereins Wernigerode, VIBRATANGHISSIMO, Jazz in Remise

Sonntag 15.09.2013

11:00 Uhr Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg, SPASS MIT TIEREN

Dienstag, 17.09.2013

17:00 - 19:00 Uhr Hochschule Harz - AudiMax Campus »Papierfabrik«, Wernigerode, Am Eichberg 1 GENERATIONENHOCHSCHULE, Thema »Überhangmandate und negatives Stimmgewicht - was Wahlen mit Mathematik zu tun haben«. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erfolgt unter www.generationenhochschule.de

Mittwoch 18.09.2013

15:30 Uhr Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg, LITERATUR-

CAFE, »VON DEN TIEREN ABGESCHAUT« - Ein literarisch musikalischer Streifzug

Freitag, 20.09.2013

15:00 - 23:00 Uhr Klint Wernigerode

12. Kulturklint

Veranstaltungen s. Seite 15!

Samstag, 21.09.2013

16:00 Uhr Fürstlicher Marstall Wernigerode, Am Lustgarten 40 GERHARD SCHÖNE - »...DENN JULE SCHLÄFT FAST NIE!«, Familienprogramm mit Gerhard Schöne | **16:00 - 17:30 Uhr** Innenstadt Wernigerode, STADTRUNDGANG MIT DEM HASSERÖDER BRAUMEISTER, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10

Donnerstag, 26.09.2013

Schloß Wernigerode® AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG »REIZ DES FREMDEN«, Fächer aus der Sammlung Ulrich Hoffmann

Samstag, 28.09.2013

Museumshof Silstedt, Am Plan 4a ERNTEDANKFEST | **10:00 Uhr** Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg, Kleingärtnerstag

Samstag, 28.09.2013

10:00 - 12:00 Uhr Hochschule Harz - AudiMax Campus »Papierfabrik«, Wernigerode, Am Eichberg 1, KINDERHOCHSCHULE erklärt das Herz. Unter dem Titel »Hör mal, was da klopft!«, Anmeldung unter www.kinderhochschule.eu.

Sonntag, 29.09.2013

16:00 Uhr Fürstlicher Marstall, Wernigerode, Am Lustgarten 40 165. JAHRE WERNIGERÖDER MÄNNERCHOR

Montag, 30.09.2013

Stadtarchiv, Wernigerode, Oberpfarrkirchhof 5, »DOKUMENTATION ZUM ANDENKEN AN GUSTAV PETRI - DEM RETTER DER STADT WERNIGERODE«, Dokumentation im Stadtarchiv

Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen vorbehalten!

Die Stadt Wernigerode gratuliert herzlich zum

90. Geburtstag

Anna Schmücking
Annemarie Hafermann
Hans Ungnad
Ilse Möser
Gisela Neubauer
Ursula Schack
Josefa Schabaka

85. Geburtstag

Marga Vieth
Anneliese Preuß
Werner Siegert
Elfriede Lüttge

Hildegard Hönig
Gertrud Thiel
Margott Hofmeister
Siefried Fellbaum
Heinz Ahrend
Gisela Mook
Horst Klawonn
Irmgard Köhler
Otto Linde
Elfriede Müller
Christa Mänz
Ursula Heidenreich

80. Geburtstag

Regina Günther

Hilde Heymann
Sonja Greife
Friedrich Rettmer
Ingeborg Bremer
Eva Schubert
Guido Palias
Eva Herdehuneke
Wolfgang Treff
Gertrud Nagler
Gerhard Golz
Ursula Schönwald
Horst Ilisky

75. Geburtstag

Inge Türk
Sylvia Hempel

Erwin Korzonnek
Rosa Neumann
Bernhard Bollmann
Waltraud Dehmel
Linda Lehmann
Hermann Mitteldorf
Ursula Wopat

75. Geburtstag

Sigurd Fay
Helmut Lehmann
Ingrid Busch
Ingeborg Schmidt
Gerda Söll
Gerhard Tolle

Rolf Gahsche
Willfried Hopstock
Helmut Bahr
Renate Frille
Christa Paul
Volkmar Stauß
Helga Bellin
Anneliese Koch
Brigitte Wilke
Gerda Dreschler
Helga Wehmeyer
Herbert Schmitt

70. Geburtstag

Ute Wolgast

Eberhard Posselt
Renate Stenzel
Wolfgang Clausen
Dietmar Becker
Manfred Tiemert
Eva-Marie Nagel
Anita Bady
Dieter Graf
Klaus Deter
Erika Kurzberg
Ingrid Hanstein
Inge Havenstein
Marlies Graubach
Marianne Ramme

Burgunde
Chwalek-Münster
Bernd-Erich Link
Hannelore
Grundmann
Ingrid Tölzer
Karin Krichhof
Jutta Schulze
Karla Kühne
Eberhard Gerlach
Peter Müller
Vera Herrmann
Hannelore Thiele





Wir stehen seit 11 Jahren für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71



Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege Service Ralph Gehrke



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de

Veranstaltungen im Senioren- und Familienhaus Wernigerode

Steingrube 8
TEL 03943-605044

Montag, 09.09.13

9:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus
9:15 Uhr Englisch | **10:00 Uhr** Schach | **10:00 Uhr** Seniorenbeirat der Stadt Wernigerode | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs | **14:00 Uhr** Klönnachmittag **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **14:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene | **14:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs | **16:00 Uhr** Hospizverein - Sprechzeit | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 10.09.13

9:30 Uhr Kontaktgruppe - Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Unterhaltendes Gehirntraining | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe - Kreativkreis | **14:00 Uhr** Initiative Sparkasse 60 plus | **14:30 Uhr** Seniorenanz im Sitzen | **14:30 Uhr** SPD - AG 60 plus | **16:15 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 11.09.13

9:30 Uhr Seniorenanz - Fortgeschrittene | **9:30 Uhr** Kontaktgruppe - Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **14:00**

Uhr Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehbehinderte | **14:00 Uhr** Initiative Naturfreunde | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **16:00 Uhr** Selbsthilfegruppe MS Betroffene | **16:15 Uhr** Weißer Ring - Mitgliedertreffen | **18:00 Uhr** Hospizverein - Mitgliedertreffen

Donnerstag, 12.09.13

10:00 Uhr Instrumentalkreis | **10:00 Uhr** Nordic Walking | **14:00 Uhr** Rollifahrer | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:00 Uhr** Wandergruppe der ehemaligen Lehrer | **14:00 Uhr** Gehörlosenberatung | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe - Aktiv Kreativ

Sonntag, 15.09.13

11:15 Uhr Hospizverein - Sonntag gegen Traurigkeit

Montag, 16.09.13

9:15 Uhr Englisch | **9:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein - Sprechzeit | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen | **18:00 Uhr** Hospizverein - Hospizbegleiterkurs

Dienstag, 17.09.13

9:30 Uhr Kontaktgruppe - Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontakte-

gruppe - Kreativkreis | **14:30 Uhr** Geselliges Tanzen | **14:30 Uhr** Englisch | **15:00 Uhr** Arbeitskreis Hartz IV | **16:15 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 18.09.13

9:30 Uhr Kontaktgruppe - Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **15:00 Uhr** Weißer Ring - Opferberatung | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **16:30 Uhr** AG Mobilität Barrierefreiheit | **18:00 Uhr** Hospizverein - Trauergesprächskreis

Donnerstag, 19.09.13

9:30 Uhr Lesekreis | **10:00 Uhr** Instrumentalkreis | **10:00 Uhr** Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe - Aktiv Kreativ

Freitag, 20.09.13

9:00 Uhr Töpfern

Montag, 23.09.13

9:15 Uhr Englisch | **9:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein - Sprechzeit | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen | **18:00 Uhr** Hospizverein - Hospizbegleiterkurs

Dienstag, 24.09.13

9:30 Uhr Kontaktgruppe - Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe - Kreativkreis | **10:00 Uhr** Unterhaltendes Gehirntraining | **14:30 Uhr** Seniorenanz im Sitzen | **14:30 Uhr** Englisch | **16:15 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 25.09.13

9:30 Uhr Kontaktgruppe - Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Diabetiker | **15:00 Uhr** Weißer Ring - Opferberatung | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete

Donnerstag, 26.09.13

9:15 Uhr Nordic Walking | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Kehlkopflose | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe - Aktiv Kreativ

Montag, 30.09.13

9:15 Uhr Englisch | **9:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein - Sprechzeit | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen | **18:00 Uhr** Hospizverein - Hospizbegleiterkurs

Frauzentrum Wernigerode

Breite Str. 84, Tel. 03943-626012
FrauzentrumWR@web.de

Beratungszeiten

Mo. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 19:00 Uhr
Di. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 17:00 Uhr
Mi. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 19:00 Uhr
Do. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 17:00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag

9:30 Uhr Migrantinnen-treffen | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **16:00 Uhr** Englisch (Gruppe I) | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Dienstag

10:00 Uhr Cafe um **10:00 Uhr** | **13:30 Uhr** Englisch (Gruppe II) | **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen | **17:30 Uhr** Englisch (Gruppe III)

Mittwoch

10:00 Uhr Literaturkreis | **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen | **17.30** Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag

10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« | **14:00 Uhr** Frauentreff | **17:00 Uhr** Gymnastik für Migrantinnen

Freitag

15:00 Uhr Gymnastik für Migrantinnen

Veranstaltungen September 2013

02.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **16:00 Uhr** Englisch (Gruppe I) | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

03.09.2013

10:00 Uhr Cafe um **10:00 Uhr** | **13:30 Uhr** Englisch (Gruppe II) | **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen | **17:30 Uhr** Englisch (Gruppe III)

04.09.2013

10:00 Uhr Literaturkreis | **15:00 Uhr** Migrantinnen-treffen | **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

05.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Frauentreff | **17:00 Uhr** Gymnastik für Migrantinnen

06.09.2013

15:00 Uhr Gymnastik für Migrantinnen

09.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **16:00 Uhr** Englisch (Gruppe I) | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

10.09.2013

10:00 Uhr Cafe um **10:00 Uhr** | **13:30 Uhr** Englisch (Gruppe II) | **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen | **17:30 Uhr** Englisch (Gruppe III)

11.09.2013

10:00 Uhr Literaturkreis | **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen | **15:00 Uhr** Migrantinnen-treffen | **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

12.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Frauentreff | **17:00 Uhr** Gymnastik für Migrantinnen

13.09.2013

15:00 Uhr Gymnastik für Migrantinnen

16.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **16:00 Uhr** Englisch (Gruppe I) | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

17.09.2013

10:00 Uhr Cafe um **10:00 Uhr** | **13:30 Uhr** Englisch (Gruppe II) | **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen | **17:30 Uhr** Englisch (Gruppe III)

18.09.2013

10:00 Uhr Literaturkreis | **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen | **15:00 Uhr** Migrantinnen-treffen | **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

19.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Frauentreff | **17:00 Uhr** Gymnastik für Migrantinnen | **19:00 Uhr** Kinoabend

20.09.2013

15:00 Uhr Gymnastik für Migrantinnen

23.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **16:00 Uhr** Englisch (Gruppe I) | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« | **19:00 Uhr** Vortrag »Burnout – das erschöpfte ICH«

24.09.2013

10:00 Uhr Cafe um **10:00 Uhr** | **13:30 Uhr** Englisch (Gruppe II) | **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen | **17:30 Uhr** Englisch (Gruppe III)

25.09.2013

10:00 Uhr Literaturkreis | **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen | **15:00 Uhr** Migrantinnen-treffen | **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

26.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Frauentreff | **17:00 Uhr** Gymnastik für Migrantinnen

27.09.2013

15:00 Uhr Gymnastik für Migrantinnen

30.09.2013

8:30 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **16:00 Uhr** Englisch (Gruppe I) | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Änderungen vorbehalten!

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde –ARCHE

Freiheit 59

Sonntag, 01.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl + Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag, 03.09.13

19.00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 06.09.13

17.00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 07.09.13

19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 08.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst in versch. Altersgruppen

Freitag, 13.09.13

17.00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 14.09.13

09.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 15.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst in versch. Altersgruppen

Dienstag, 17.09.13

19.00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 20.09.13

17.00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 21.09.13

19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 22.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst in versch. Altersgruppen

Dienstag, 24.09.13

19.00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 27.09.13

17.00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 28.09.13

19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 29.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst in versch. Altersgruppen

Ev.-Kirchliche Gemeinschaft St. Georgiikapelle

Ilisenburger Straße 11

Gottesdienste

jeweils sonntags 10.00 Uhr parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Die anderen Veranstaltungen

Montag, 2.9.2013

18.00 Uhr ök. Friedensgebet in der Sylvestrikirche | 14.30 Uhr Seniorennachmittag Sr. Beate Vogel

Mittwoch

9.45-11.00 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag, 12.9.2013

9.30 Uhr Frauengebetkreis (2. Donnerstag, überkonfessionell)

Donnerstag

16.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Freitag

19.00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

Ev. Christuskirche Wernigerode-Schierke

Friedrichstraße 62

Gottesdienste

01.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst zum 50-jährigen Jubiläum von Pfr.i.R. Sänger in der Christuskirche/Pfr. Schmudde

08.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche | 14.00 Uhr Gottesdienst in der Schierker Bergkirche

15.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

22.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Christuskirche |

14.00 Uhr Gottesdienst in der Schierker Bergkirche

29.09.13

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche

Veranstaltungen

06.09.13

19.30 Uhr Orgelkonzert mit »Fahrrad«- Kantor Martin Schulze/ Frankfurt /O. in der Christuskirche

10.09.13

20.00 Uhr Konzert der »Prinzen« in der Christuskirche

14.09.13

14.00 Uhr Flohmarkt im Gemeindesaal, Kirchstr. 18 | 7.30 Uhr Gemeindefahrt nach Naumburg

17.09.13

19.30 Uhr Gesprächsabend »Kirche in der Zeit« Thema »1953 – Schicksalsjahr einer deutschen »Demokratie« Ref. Prof. Dr. Konrad Breitenborn im Gemeindehaus, Kirchstr. 18

22.09.13

17.00 Uhr Konzert von »ars vivendi« in der Christuskirche

Gemeindefahrt

04.09.13

19.30 Uhr Gemeindefahrt nach Naumburg | 15.00 Uhr Gemeindefahrt nach Naumburg

07.09.13

15.00 Uhr Familiennachmittag in Schierke

25.09.13

15.00 Uhr Gemeindefahrt in der Christuskirche

Gemeindefahrt

04.09.13

19.30 Uhr Gemeindefahrt nach Naumburg | 15.00 Uhr Gemeindefahrt nach Naumburg

07.09.13

15.00 Uhr Familiennachmittag in Schierke

25.09.13

15.00 Uhr Gemeindefahrt in der Christuskirche

Jugendarbeit

25.09.13

17.00 Uhr Konfirmanden Kl. 7 im Pfarrhaus, Friedrichstr. 62

Montag

18.00 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus

Arbeit mit Kindern

05.09.13

14.30 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus

19.09.13

14.30 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus

Kirchenmusik

Donnerstag

19.30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus

Neuapostolische Kirche Wernigerode

Lüttgenfeldstraße 3b

Gottesdienste

Sonntags 09:30 Uhr

Mittwochs 20:00 Uhr

Regelmäßiges

Montags

19:30 Uhr Chorproben des Gemeindechores

Sonntags

9.00 Uhr Kinderchor

Weitere Veranstaltungen

Samstag, 07.09.2013

10.00 Uhr Seniorentag

Sonntag, 08.09.2013

09.30 Uhr Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 15.09.2013

10.00 Uhr Jugendtag

Sonntag, 15.09.2013

12 bis 15 Uhr Blutspendeaktion des DRK

Dienstag, 17.09.2013

19.30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad

Sonntag, 22.09.2013

10.00 Uhr Seniorengottesdienst

Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

Burgstraße

Gottesdienste

Sonntag, 01.09.

10.00 Uhr, Schulanfangsgottesdienst, St. Johanniskirche, farrstraße mit anschließendem gemeinsamen Singen

Sonntag, 08.09.

10.00 Uhr, Gottesdienst, Liebfrauenkirche

Sonntag, 15.09.

10.00 Uhr, Gottesdienst zum Jubiläum »150 Jahre Huberhaus« Liebfrauenkirche

Sonntag, 22.09.

10.00 Uhr, Gottesdienst, Liebfrauenkirche

Sonntag, 29.09.

10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Liebfrauenkirche Begrüßung der neuen Konfirmanden und anschließendes gemeinsames Singen

Friedensgebet

Montag, 02.09.13

18.00 Uhr, St. Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof

Gruppen und Kreise

Montag, 02.09.13

20.00 Uhr Frauenabend im Haus Gadenstedt, Thema: Auf ein Neues!

Mittwoch, 04.09., und 18.09.13

19.30 Uhr Theatergruppe, Pfarrhaus

Mittwoch, 04.09.13

20.00 Uhr Männerrunde im Haus Gadenstedt

Montag, 09.09.13

19.30 Uhr Sitzung des GKR, Haus Gadenstedt

Mittwoch, 11.09.13

14.30 Uhr Frauenhilfe, Haus Gadenstedt

Montag, 16.09.13

19.30 Uhr Kindergottesdienstkreis im Haus Gadenstedt

Mittwoch, 18.09.13

14.30 Uhr Gesellige Tänze (50 +) im Luthersaal | 14.30 Uhr Handarbeitskreis, Haus Gadenstedt |

15.00 Uhr Frauengesprächskreis 55+ Gemeinsames Treffen der Gemeindeglieder 55+ in Elbingerode

Mittwoch, 25.09.

14.30 Uhr Gemeindefahrt im Haus Gadenstedt | 19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus

Montag, 30.09.

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus

Junge Gemeinde

jeden Donnerstag für Jugendliche ab 8. Klasse: 19.00Uhr Uhr, Ev. Jugendzentrum, Oberpfarrkirchhof 6

Christenlehre

jeden Dienstag

1. - 3. Klasse, 15.00 Uhr
4. - 5. Klasse, 16.00 Uhr
jeweils im Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof 13

Konfirmanden

7. Klasse: Mittwoch, 25.09., 17.00Uhr Uhr, Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof 13

Teenie - Kirche

6. Klasse: Freitag, 13.09., 15.30 Uhr, Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof 13

Familienfest im Huberhaus

Samstag, 14.09.

10.00 Uhr bis 18.00 Uhr Auftritt unserer Theatergruppe mit »König Drosselbart«

Hausfest des Evangelischen

Jugendzentrums

Samstag, 07.09.

ab 15.00 Uhr, Jugendzentrum Oberpfarrkirchhof 6

»Harzer Tafel«

Donnerstag, 05.09. und 19.09.

jeweils ab 10.30 Uhr, Haus Gadenstedt

Ev. Kirchengemeinde St. Johannes

Pfarrstraße 24

Gottesdienst und

Kindergottesdienst

Sonntag, 01.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst;

Sonntag, 08.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten des neuen Gemeindekirchenrates;

Sonntag, 15.09.13

10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst in der Liebfrauenkirche

Sonntag, 22.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst;

Sonntag, 29.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Weitere Veranstaltungen in der

Johanniskirche:

Mittwoch, 11.09.13

20:00 Uhr Medium Kreis mit Frau Bernhardt

Samstag, 14.09.13

20:00 Uhr Konzertreihe »Orgel zur Nacht«: Florian Schumann (Dresden) - E-Gitarre; Burghard Rüger (Dresden) - Orgel

Mittwoch, 18.09.13

14:30 Uhr Seniorenabend mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal

Dienstag, 24.09.13

15:45 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest im SZ »Burgbreite«

Mittwoch, 25.09.13

19:00 Uhr Taizéandacht in der Johanniskirche

Donnerstag, 26.09.13

15:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest im SZ »Stadtfeld«

SSV

SILVESTER-START-VERKAUF

Angebot Nr. 922

Silvester in Bad Malente "Die Goldenen 20er"

Unsere Leistungen:

- 5x ÜN inkl. Frühstück
- 1x Langschläferfrühstück am 01.01.2014
- 4x Abendessen vom kaltschalen Buffet
- Silvester-Motto-Party "Die Goldenen 20er Jahre" mit Champagner-Begrüßungscocktail, Abendessen vom Gala-buffet, Musik & Tanz, Mitternachtssnack und Feuerwerk
- Schwimmbad und Sauna kostenfrei



ab
309,-€
p.P. im DZ

★★★ Ferien Hotel BAD MALENTE
Grebener Weg 2 · 23714 Bad Malente-Neversfelde
Tel. 0 45 23 | 40 90 · malente@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 920

6 Tage Jahreswechsel an der Ostsee: Poeler Piraten Ahoi

Unsere Leistungen:

- 5x ÜN inkl. Frühstück
- 1x Langschläferfrühstück am 01.01.2014
- 4x Abendessen als 4-Gang Menü
- 1x Schatzsuche für unsere kleinen Gäste
- Fackelwanderung am 30.12.2013 mit Glühwein, Sekt & Snacks am Strand
- Piraten-Silvester-Party mit Begrüßungscocktail, Piraten-Buffet, Musik & Tanz, Mitternachtsbuffet und Feuerwerk
- Sauna & Schwimmbad kostenfrei



ab
409,-€
p.P. im DZ

★★★★ Inselhotel POEL
Gollwitz 6 · 23999 Insel Poel - Gollwitz
Tel. 03 84 25 | 240 · inselhotel@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 907

6 Tage Silvester in Rossau: "Die wilden 70er"

Unsere Leistungen:

- 5x ÜN inkl. Frühstück
- Neujahrsmorgen Katerfrühstück bis 12 Uhr
- 4x 4-Gang Abendmenü
- am 30.12. Kinoabend mit Filmklassikern der 70er Jahre im Hotel, dazu Knabberteller
- Silvesterparty "Die wilden 70er" mit Showeinlagen & DJ
- Silvesterbuffet, Karaoke, 70er Jahre-Mitternachts-Snackbuffet, Bleigießen und Feuerwerk



ab
319,-€
p.P. im DZ

★★★ Hotel ROSSAU
Hauptstraße 131 · 09661 Rossau
Tel. 03 727 | 96 90-0 · rossau@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 921

Ein Hauch von Venedig - Jahreswechsel im Spreewald

Unsere Leistungen:

- 5x ÜN inkl. Frühstück
- 1x Langschläferfrühstück am 01.01.2014
- 4x Mittagessen & 5x Kaffeetrinken mit Kuchen, Kaffee und Tee
- 4x kalt-warmes Abendbuffet
- Getränke von 11.00 bis 22.30 Uhr
- 30.12.2013 Glühweinkahnfahrt
- Silvester Party: "Ein Hauch von Venedig" Begrüßungssekt, Galabuffet, Musik & Tanz, Mitternachtsimbiss, Feuerwerk, Getränke bis 1.00 Uhr



ab
349,-€
p.P. im DZ

★★★ Ferien Hotel SPREEWALD
Limberger Hauptstraße 16 · 03099 Kolkwitz-Limberg
Telefon 03 56 04 | 630 · spreewald@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 905

HARZ: Black & White - Silvester very british

Unsere Leistungen:

- 5x ÜN inkl. Frühstück
- 1x Neujahrsmorgen-Katerfrühst.
- 2x Abendessen als 4-Gang Menü
- 1x Themenbuffet "The Harz meets England"
- 1x Comedy-Dinner mit "Dinner for one"-Show
- 1x Besuch des Mausefallenmuseums
- 1x "Dinner for one" das Original im Hotelkino
- 1x geführte Winterwanderung mit Fotostop
- Silvesterparty mit Sekt, Buffet "Black & White", Musik & Tanz, Bleigießen, Feuerwerk



ab
419,-€
p.P. im DZ

★★★ Harzhotel GÜNTERSBERGE
Marktstraße 24 · 06493 Harzgerode / OT Güntersb.
03 94 88 | 79 24-0 · guentersberge@travdo-hotels.de



**1x auch in
Ihrer Nähe!**

Alle Angebote sind buchbar unter www.travdo.de

travdo
Hotels & Resorts

Hauptstraße 131 | 09661 Rossau

08 00 4 54 68 35

www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de

Erdgas plus Solar

Zuschuss sichern und die Umwelt schonen!

Strom
Fernwärme
Trinkwasser
Erdgas



Das kostengünstige Energiespar-Duo für Ihr neues Zuhause

Sie bauen ein Haus und sind auf der Suche nach der passenden Wärmeversorgung für Heizung und Warmwasser?

Mit dem Einsatz moderner Erdgas-Brennwerttechnik in Kombination mit einer thermischen Solaranlage schlagen Sie gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie erfüllen die gesetzlichen Anforderungen und entscheiden sich zudem für eine

besonders kostengünstige und umweltschonende Heizungslösung. Die Stadtwerke Wernigerode unterstützen Sie dabei!

Wir fördern Ihren Einsatz für die Umwelt mit einem Zuschuss in Höhe von 500 Euro für die Erdgas-Brennwertheizung plus 100 Euro für Ihre thermische Solaranlage. Möchten Sie mehr erfahren? Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.